

Jahresabschluss

zum 31.12.2023

Eigenbetrieb Wasserwerk

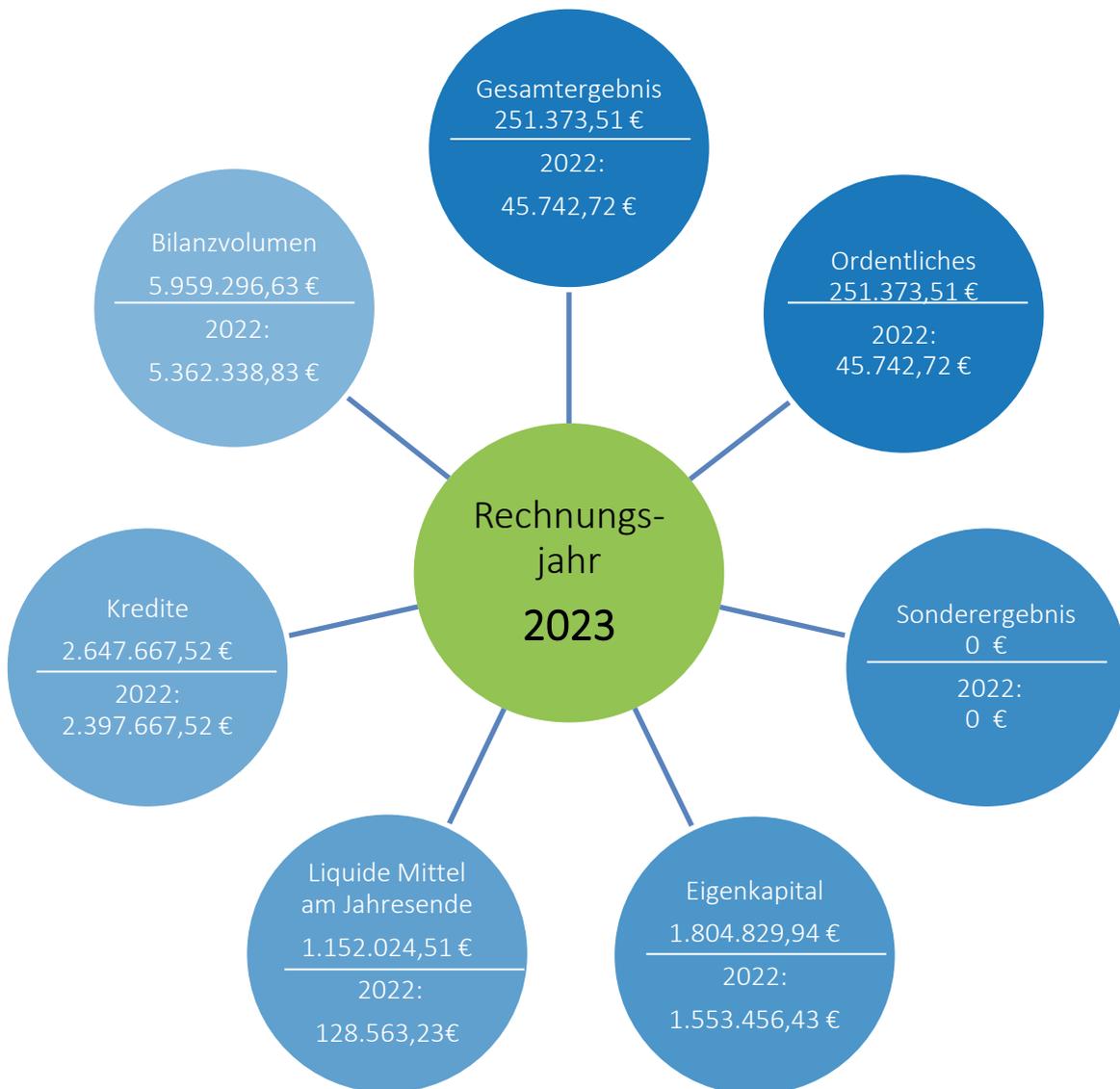


Jahresabschluss des Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Erbach zum 31.12.2023



Rechenschaftsbericht	4
1. Allgemeines	5
1.1 Rechtliche Grundlagen	5
1.2 Inhalt des Jahresabschlusses.....	5
1.3 Haushaltssatzung des Eigenbetriebs 2023	6
1.4 Abwicklung der Kassengeschäfte.....	6
1.5 Prüfungen.....	6
2. Rechnungsergebnis 2023.....	7
2.1 Ertragslage	7
2.2 Finanzlage	17
2.3 Bilanz zum Bilanzstichtag: 31.12.2023	25
3. Schlussbetrachtung	38
Anlagen und Anhang.....	40
Anlage 1 - Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	41
Anlage 2 - Organe des Eigenbetriebs	42
Anlage 3 - Entwicklung der Liquidität	43
Anlage 4 - Haushaltsübertragungsermächtigungen	44
Anlage 5 - Kreditermächtigung	45
Anlage 6 - Vorbelastung künftiger Haushalte.....	45
Anlage 7 - Vermögensübersicht.....	46
Anlage 8 - Schuldenübersicht 2023	47
Anlage 9 - Entwicklung der Schulden 2023	48
Anlage 10 - Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses 2023	50
Anlage 11 - Zahlen und Diagramme.....	51
Wasserverbrauch und Wasserverluste	51
Entwicklung Verbrauchsmenge (Verkauf).....	52
Vergleich: Einspeisung – Verkauf - Verlust	53
Entwicklung der Verluste in % (Durschnitt aller Stadtteile)	54
Wasserrohrbrüche.....	55
Übersicht über die Gewinne und Verluste.....	56
Wasserverbrauch nach Stadtteilen	57
Anlage 12 - Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung	59
THH 1.....	59
THH 2.....	62
Anlage 13 - Investitionsmaßnahmen	69

Eckdaten des Jahres 2023



Rechenschaftsbericht

Allgemeines

Rechnungsergebnis

- Ertragslage
- Finanzlage
- Bilanz

1. Allgemeines

1.1 Rechtliche Grundlagen

Die Wasserversorgung Erbach ist ein wirtschaftliches Unternehmen im Sinne von § 102 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und wird als Sonderrechnung der Stadt geführt. Mit der organisatorischen Selbständigkeit und der finanzwirtschaftlichen Aussonderung des Betriebsvermögens als Sondervermögen ist das Wasserwerk ein Eigenbetrieb. Nach § 12 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes können die Wirtschaftsführung und die Rechnungslegung auch nach den Vorschriften der kommunalen Doppik (NKHR) erfolgen. Wie im städtischen Haushalt wurde ab dem 01.01.2016 ein Wechsel von der Betriebskammeralistik zum NKHR vollzogen. Das hat zur Folge, dass im Wesentlichen die Vorschriften der Gemeindeordnung anzuwenden sind. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Die kommunale Doppik entspricht in ihren Grundzügen der kaufmännischen Buchführung. Sie muss jedoch in einigen Bereichen auf die kommunalen Besonderheiten angepasst werden.

Die Rechtsverhältnisse des Eigenbetriebs sind in der Betriebssatzung vom 13.12.1993, zuletzt geändert am 12.03.2007, geregelt.

In der vom Gemeinderat erlassenen Betriebssatzung wurde von dem Recht Gebrauch gemacht, für den Eigenbetrieb keine eigenen Organe zu bestellen. Die sachlichen, wirtschaftlichen und personellen Entscheidungen werden vom Gemeinderat und den nach der Hauptsatzung zuständigen Gremien getroffen.

1.2 Inhalt des Jahresabschlusses

Nach § 95 Abs. 2 Satz 1 GemO und §§ 7 ff. Eigenbetriebsverordnung-Doppik (EigBVO-Doppik) besteht der Jahresabschluss aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung
3. der Bilanz (Vermögensrechnung).

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang und Anlagen zu erweitern, hierbei sind unter anderem enthalten:

1. Vermögensübersicht,
2. Schuldenübersicht und
3. Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Zudem ist der Jahresabschluss gemäß § 12 EigBVO-Doppik durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

1.3 Haushaltssatzung des Eigenbetriebs 2023

Am 13.12.2022 hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023 beschlossen. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat die Gesetzesmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Schreiben vom 11.01.2023 bestätigt. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 16.02.2023. Die Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan lag vom 20.02.2023 bis 28.02.2023, je einschließlich, öffentlich aus.

1.4 Abwicklung der Kassengeschäfte

Die Buchhaltung erfolgt über die Software „SAP“. Für den Zahlungsverkehr sind bei folgenden Banken Konten eingerichtet:

Institut	IBAN
Sparkasse Ulm	DE11 6305 0000 0008 5508 06
Donau-Iller Bank eG	DE23 6309 1010 0260 2670 07
VR-Bank Alb-Blau-Donau eG	DE71 6006 9346 0673 1240 02

Der Eigenbetrieb wird mit der Stadtkasse als Einheitskasse geführt.

Die Stadtkasse wurde bis 12.09.2023 von Frau Tina Schick geleitet. Ab 01.10.2023 übernahm Frau Michael Hänßler die Leitung. Kassenaufsichtsbeamtin war Frau Petra Schnierer (Kämmerin).

1.5 Prüfungen

Die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Stadt Erbach für die Prüfung der vom Gemeinderat am 16.07.2018 beschlossenen Eröffnungsbilanz zum 01.01. 2016 sowie der Jahre 2016-2018 erfolgte durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) im September und Oktober 2019. Der Prüfungsbericht ist im Mai 2020 eingegangen und es wurde im Dezember 2021 von der Verwaltung Stellung genommen. Die Abschlussbestätigung vom Landratsamt ist mit Datum vom 24.11.2023 bei der Verwaltung eingegangen. Mit der Unterrichtung des Gemeinderates am 11.12.2023 ist die Prüfung abgeschlossen.

Die überörtliche Prüfung der Bauausgaben für die Jahre 2015 bis 2019 fand im Februar und März 2020 statt. Der Prüfungsbericht der GPA liegt der Verwaltung seit Dezember 2020 vor. Nach der Stellungnahme im Mai 2021 ist die Abschlussbestätigung im Mai 2022 bei der Verwaltung eingegangen. Mit Bekanntgabe im Gemeinderat am 19.07.2022 ist die Prüfung abgeschlossen.

2. Rechnungsergebnis 2023

2.1 Ertragslage

2.1.1 Allgemeines

Die Ertragslage ergibt sich aus der Ergebnisrechnung. Hier werden die Aufwendungen den Erträgen gegenübergestellt. Die Ergebnisrechnung gleicht damit einer kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Allerdings hat der Gesetzgeber sich gezielt gegen die Begriffe „Gewinn“ und „Verlust“ entschieden, da sie den Zielsetzungen der öffentlichen Hand nicht gerecht werden. Es steht die kommunale Aufgabenerfüllung im Vordergrund.

Erträge und Aufwendungen verändern das Eigenkapital des Eigenbetriebs. Die Ergebnisrechnung bildet somit den Ressourcenverzehr und den Ressourcenzuwachs ab und zeigt den Haushaltsausgleich auf. Im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit bedeutet ein ausgeglichenes Ergebnis, dass alle entstandenen Vermögensverbräuche im Geld- und Sachvermögen durch entsprechende Ressourcenzuwächse wieder ausgeglichen werden.

In Jahren, in denen die Erträge die Aufwendungen übersteigen, werden die Überschüsse in eine Rücklage eingestellt, aus denen sie in Jahren, in denen umgekehrt die Aufwendungen die Erträge übersteigen, entnommen werden können.

Das Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2023 ist positiv. Die Erträge haben insgesamt 1.564.550,50 € betragen. Demgegenüber sind die Aufwendungen mit 1.313.181,99 € zu stellen. Somit ergibt sich ein Gesamtergebnis in Höhe von + 251.373,51 €. Davon entfallen 251.373,51 € auf das ordentliche Ergebnis und 0 € auf das Sonderergebnis. Gegenüber dem im Haushaltsplan geplanten Verlust in Höhe von 113.975,46 € bedeutet dies eine Verbesserung von 365.348,97 €.

2.1.1 Wasserzins

Der Wasserpreis wurde zum 01.01.2023 von 1,25 €/m³ auf 2,10 €/m³ erhöht. Im Rahmen der jährlichen Gebührenkalkulation im Oktober 2022 wurden steigende Kosten, insbesondere durch die erhöhten Stromkosten und eine große Zahl an Sanierungsmaßnahmen, prognostiziert.

Der Gewinnvortrag aus den Vorjahren reichte ebenfalls nicht aus, um die prognostizierten Kosten zu decken.

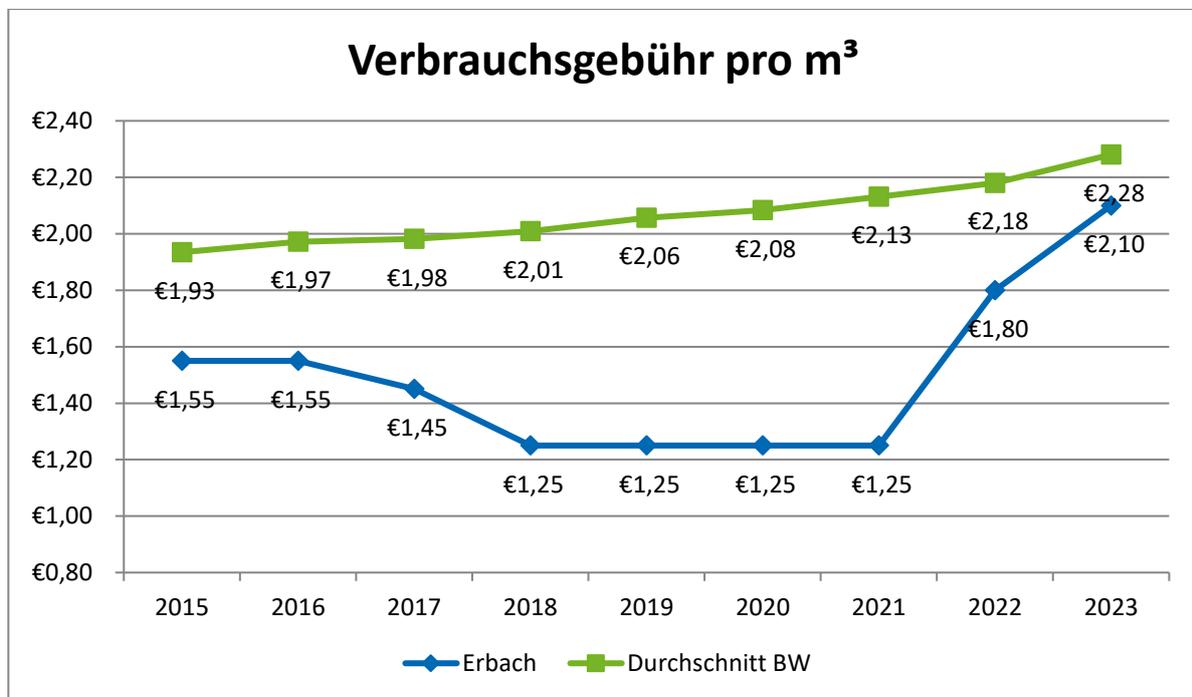
Um das geplante Defizit ausgleichen zu können, war eine Gebührenerhöhung notwendig. Es sollte damit vermieden werden, dass sich Verluste anstauen.

Im Durchschnitt kostet in Baden-Württemberg der m³ Trinkwasser 2023 2,44 € inkl. MwSt., wobei die Bandbreite zwischen 0,32 €/m³ und 5,24 €/m³ einschließlich Mehrwertsteuer lag (vgl. Interaktive Karten unter <https://www.statistik-bw.de/Intermaptiv/>).

Entwicklung der Verbrauchsgebühren:

Jahr	Preis pro m ³	Grundgebühr pro Jahr
2015	1,55 €	14,04 €
2016	1,55 €	14,04 €
2017	1,45 €	14,04 €
2018	1,25 €	14,04 €
2019	1,25 €	14,04 €
2019	1,25 €	14,04 €
2020	1,25 €	14,04 €
2021	1,25 €	14,04 €
2022	1,80 €	14,04 €
2023	2,10 €	14,04 €

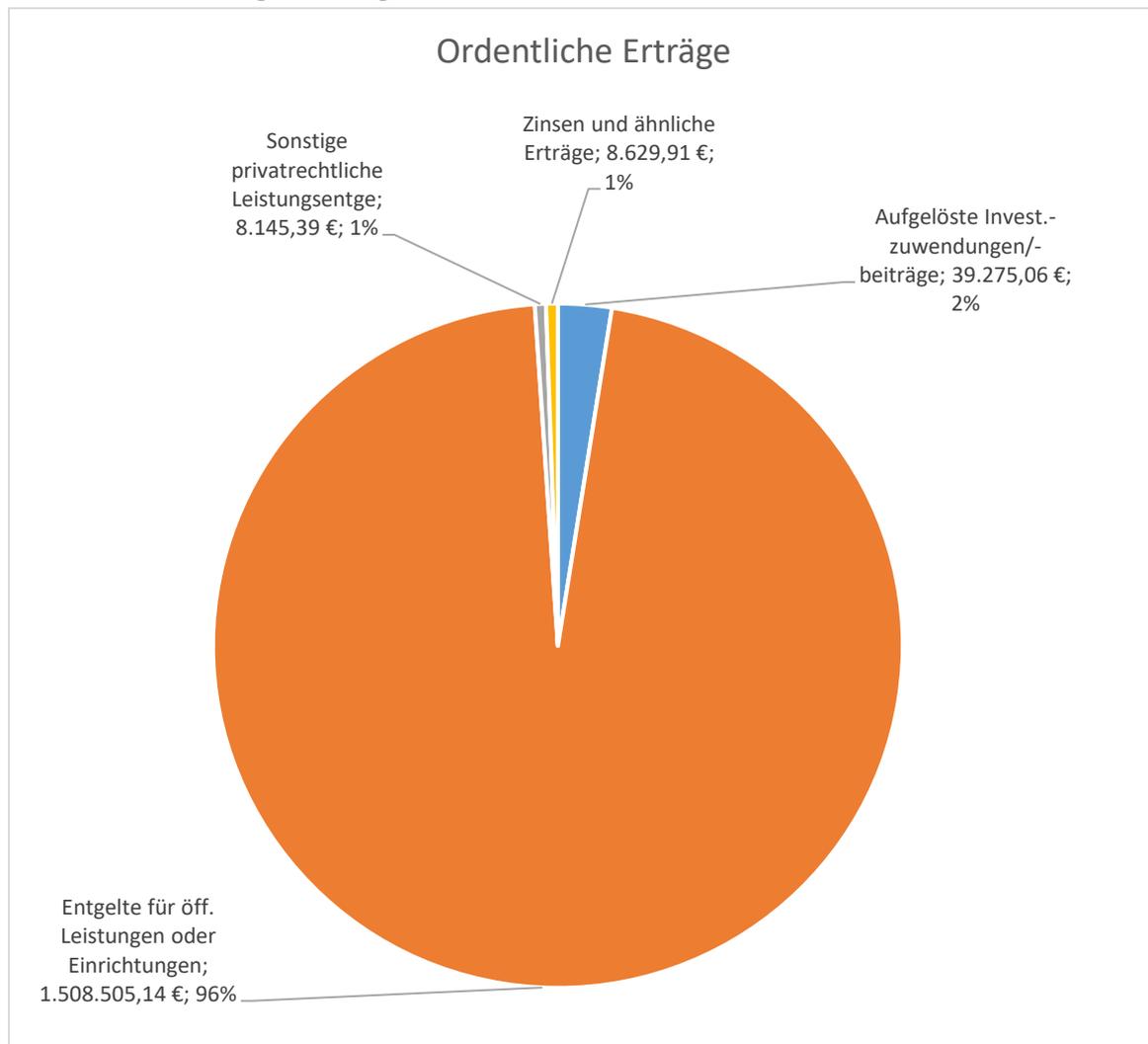
zzgl. MwSt.



2.1.2 Gesamtergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ermächtigen	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	aus	Ansatz		Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	2022	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen (nicht für Investitionen), Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.529	0	36.500	39.275	2.775	0	2.775-	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Investitionsbeiträge)	1.406.324	0	1.599.500	1.508.505	90.995-	0	90.995	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.501	0	5.500	8.145	2.645	0	2.645-	0
7	+	Zinsen, Darlehensrückflüsse und ähnliche Erträge	3.551	0	500	8.630	8.130	0	8.130-	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.457.905	0	1.642.000	1.564.556	77.445-	0	77.445	0
11	-	Personalaufwendungen	246.969-	0	291.675-	280.722-	10.954	0	10.954-	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	857.749-	328.500-	1.080.900-	672.243-	408.657	0	737.157-	127.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	178.119-	0	211.200-	182.236-	28.964	0	28.964-	0
15	-	Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Aufwendungen	17.318-	0	16.500-	30.078-	13.578-	0	13.578	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.008-	0	155.700-	147.903-	7.797	0	7.797-	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.412.163-	328.500-	1.755.975-	1.313.182-	442.793	0	771.293-	127.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	45.743	328.500-	113.975-	251.374	365.349	0	693.849-	127.000-
21	=	Ordentliches Ergebnis	45.743	328.500-	113.975-	251.374	365.349	0	693.849-	127.000-
24	=	Sonderergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
25	=	Gesamtergebnis	45.743	328.500-	113.975-	251.374	365.349	0	693.849-	127.000-

2.1.3 Einzeldarstellung der Erträge



2.1.3.1 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die planmäßigen Auflösung von Sonderposten beläuft sich auf 39.275,06 €. Laut Planansatz wurde mit einer Auflösung in Höhe von 36.500,00 € gerechnet, was einen Mehrertrag in Höhe von 2.775,06 € bedeutet.

2.1.3.2 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Unter diesem Begriff werden die Einnahmen aus Gebühren (Verbrauchsabrechnung Wasserzins) verbucht. Im Jahre 2023 wurden hier insgesamt 1.508.505,14 € eingenommen. Im Vergleich zum Planansatz (1.599.500,00€) entspricht dies einem Minderertrag in Höhe von 90.994,86 €. Die ist auf den gesunkenen Wasserverbrauch zurückzuführen.

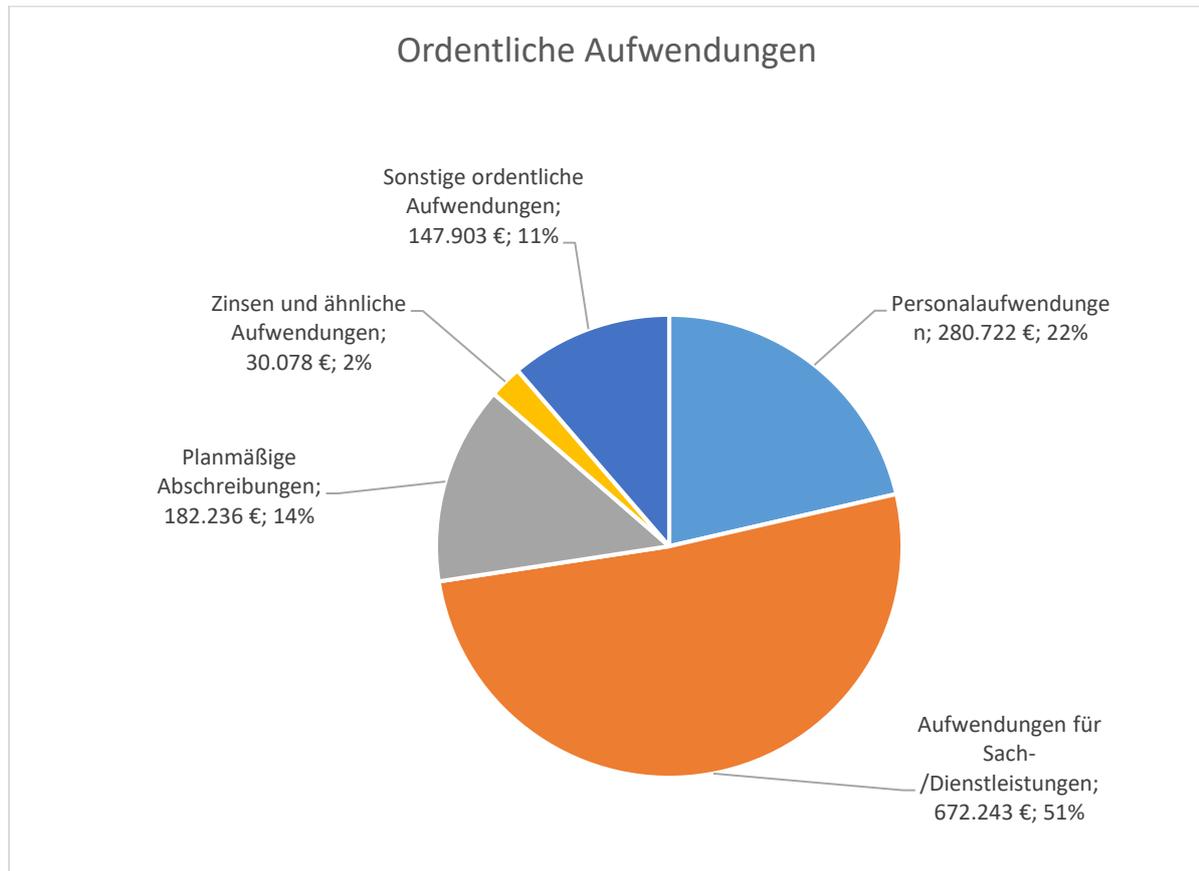
2.1.3.3 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Einnahmen aus Verkäufen abgebildet. Insgesamt beliefen sich diese im Jahr 2023 auf 8.145,39 € (Plan 5.500,00 €). In diesem Bereich wurden 2.645,39 € mehr Erträge erwirtschaftet als geplant.

2.1.3.5 Zinsen und ähnliche Erträge

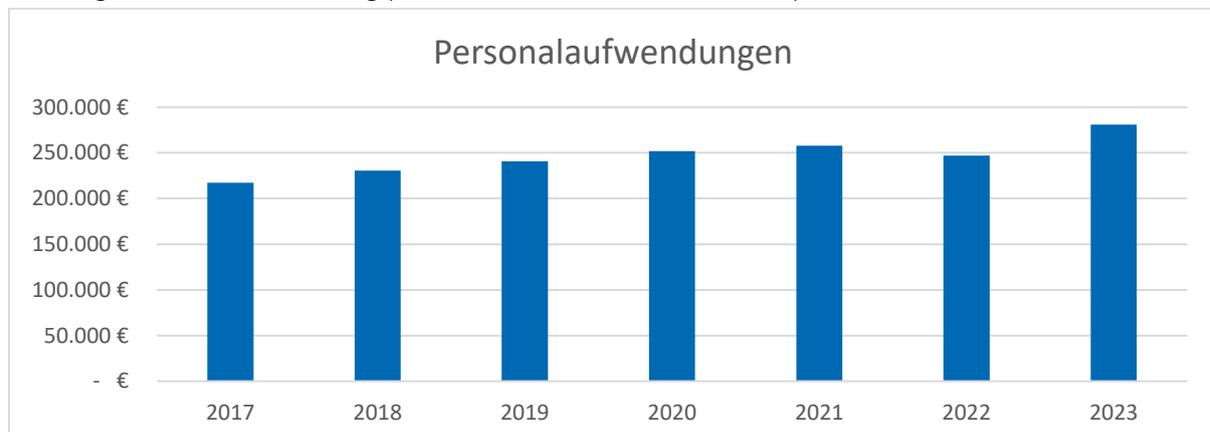
In dieser Gruppe werden Zinseinnahmen aus Kassenkrediten von der Stadt Erbach abgebildet. Diese beliefen sich 2023 auf 8.129,91 € (Plan 500,00 €).

2.1.4 Einzeldarstellungen der Aufwendungen



2.1.4.1 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen beliefen sich im Jahr 2023 auf 280.721,89 €. Dies bedeutet im Vergleich zum Plan (291.675,46 €) eine Verbesserung von 10.953,57 €. In den Personalkosten sind auch die Leistungen der Kernverwaltung (Bauamt, Stadtkasse, Finanzwesen) enthalten.



2.1.4.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Insgesamt fielen im Jahre 2023 672.242,67 € an Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an. Im Vergleich zum Planansatz (1,080,900,00 €) bedeutet dies eine Abweichung von 408,657,33 €.

Unterhalt:

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Unterh. Grundst. und bauliche Anlag	5.000,00	-4.065,56	-9.065,56
Unterhaltung Grund und Außenanlagen	730.000,00	438.402,08	-291.597,92
Wasserspeicherung	35.000,00	23.026,13	-11.973,87
Unterh. des beweglichen Vermögens	40.000,00	33.360,50	-6.639,50
Summe	810.000,00	490.723,15	-319.276,85

Folgende Sanierungsmaßnahmen wurden durchgeführt:

- Leitungssanierung Auf der Wühre: 3.474,24 € (Plan 65.000,00 €)
- Sanierung der Erlenbachstraße zwischen Egginger Straße Und Donaustetter Straße 251.372,55 € (Plan 230.000,00 €)
- Verbindung Schulzentrum-Donaustetter Straße 3.500,52 € (Plan 0,00 €)
- TB Ringingen, Reinigung und Untersuchung: 13.052,90 € (Plan 170.000,00 €)
- TB Ringingen, Steigleitungen und Pumpe: 0,00 € (Plan 150.000,00 €)
- De, Mitverlegung Stettener Straße und Prielweg: 1.617,16 € (Plan 0,00 €)
- PW Kehr Dachsanierung 23.030,31 € (Plan 0,00 €)

Bewirtschaftung:

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Stromkosten	180.000,00	112.174,01	-67.825,99
Wasserbezug Steinfeld	9.500,00	8.998,12	-501,88
Summe	189.500,00	121.172,13	-68.327,87

Sonstiges:

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Aufwand für Wasserversorgung	3.500,00	2.684,84	-815,16
Aufwand für gebäudebezog. Versicher	9.500,00	10.478,58	978,58
Aufwand für gebäudebezogene Steuern	400,00	494,80	94,80
Haltung von Fahrzeugen	5.000,00	6.696,81	1.696,81
Aufwand für Kraftstoffe		4.774,83	4.774,83
KfZ-Steuer	800,00	652,00	-148,00
Dienst- und Schutzkleidung	1.500,00	1.436,14	-63,86
Besondere Verwaltungs- und Betriebs	3.700,00	4.266,41	566,41
Sonst. Betriebsaufwendungen	2.000,00	455,47	-1.544,53
Aufwendungen für EDV		1.004,61	1.004,61
Aufwendungen für bez. Leistungen und Waren	25.000,00	21.681,25	-3.318,75
Aufwendungen f. son. Sach- und Dienstleistungen	30.000,00	5.721,65	-24.278,35
Summe	81.400,00	60.347,39	-21.052,61

2.1.4.3 Planmäßige Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen des Jahres belaufen sich auf 182.235,87 €. Laut Planansatz wurden mit Abschreibungen in Höhe von 211.200,00 € gerechnet.

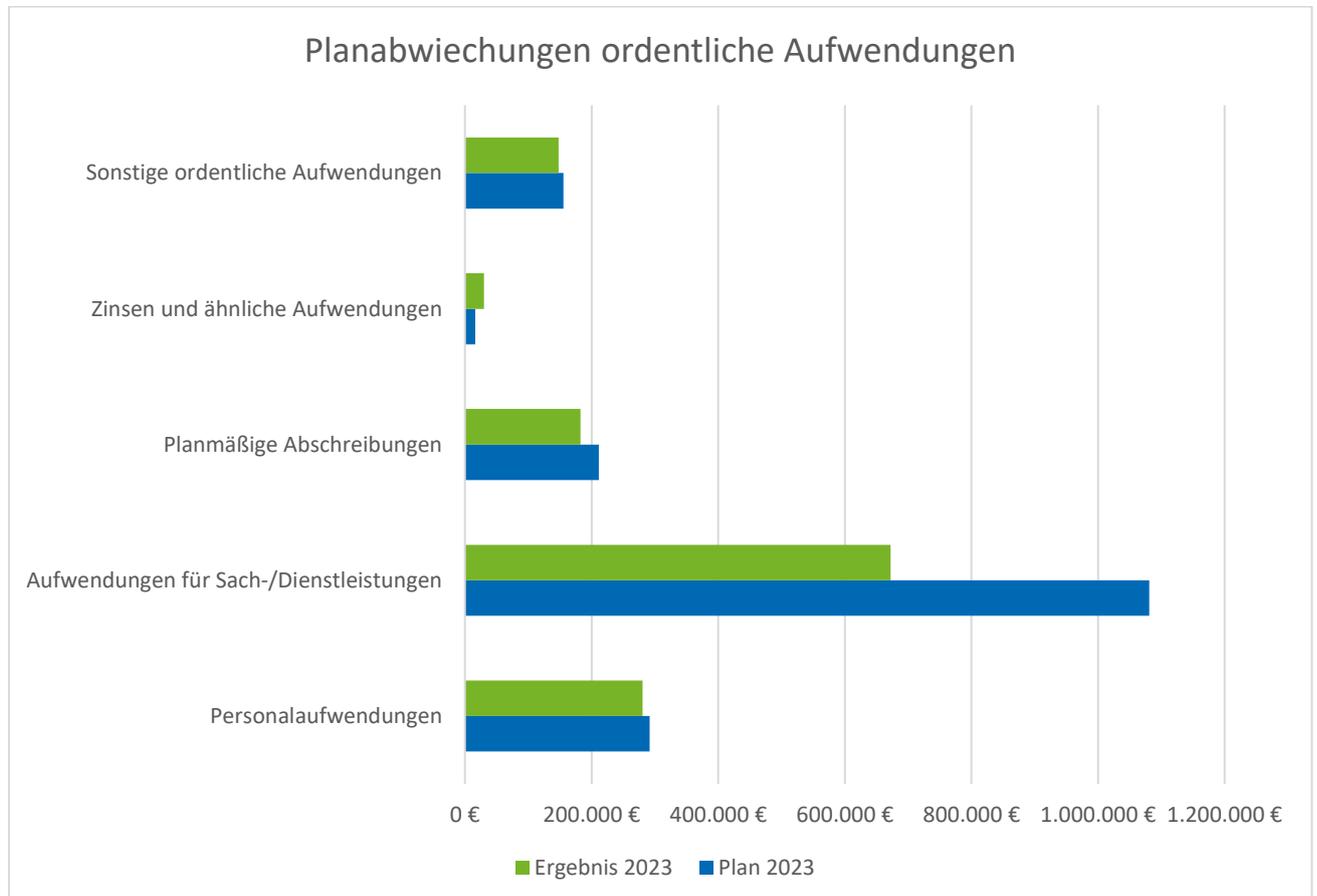
2.1.4.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für Zinsen und Bankgebühren musste der Eigenbetrieb im Jahr 2023 insgesamt 30.078,37 € aufwenden (Plan 16.500,00 €). In diesem Betrag sind die Zinsen aus dem Trägerdarlehen der Stadt, Kassenkreditzinsen und die Kreditmarktzinsen enthalten.

2.1.4.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Rechts- und Beratungskosten	25.000,00	3.965,50	-21.034,50
Fremdleistungen, IIRU	30.000,00	20.001,40	-9.998,60
Steuern und Sonderabgaben	85.000,00	75.148,71	-9.851,29
Aufw. Steuer v. Einkommen und Ertrag	12.000,00	46.318,51	34.318,51
Versicherungen	2.200,00	2.469,07	269,07
Bauhofleistungen	1.500,00		-1.500,00
Summe	155.700,00	147.903,19	-7.796,81

2.1.5 Übersicht: Planabweichungen der Aufwendungen



2.1.6 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

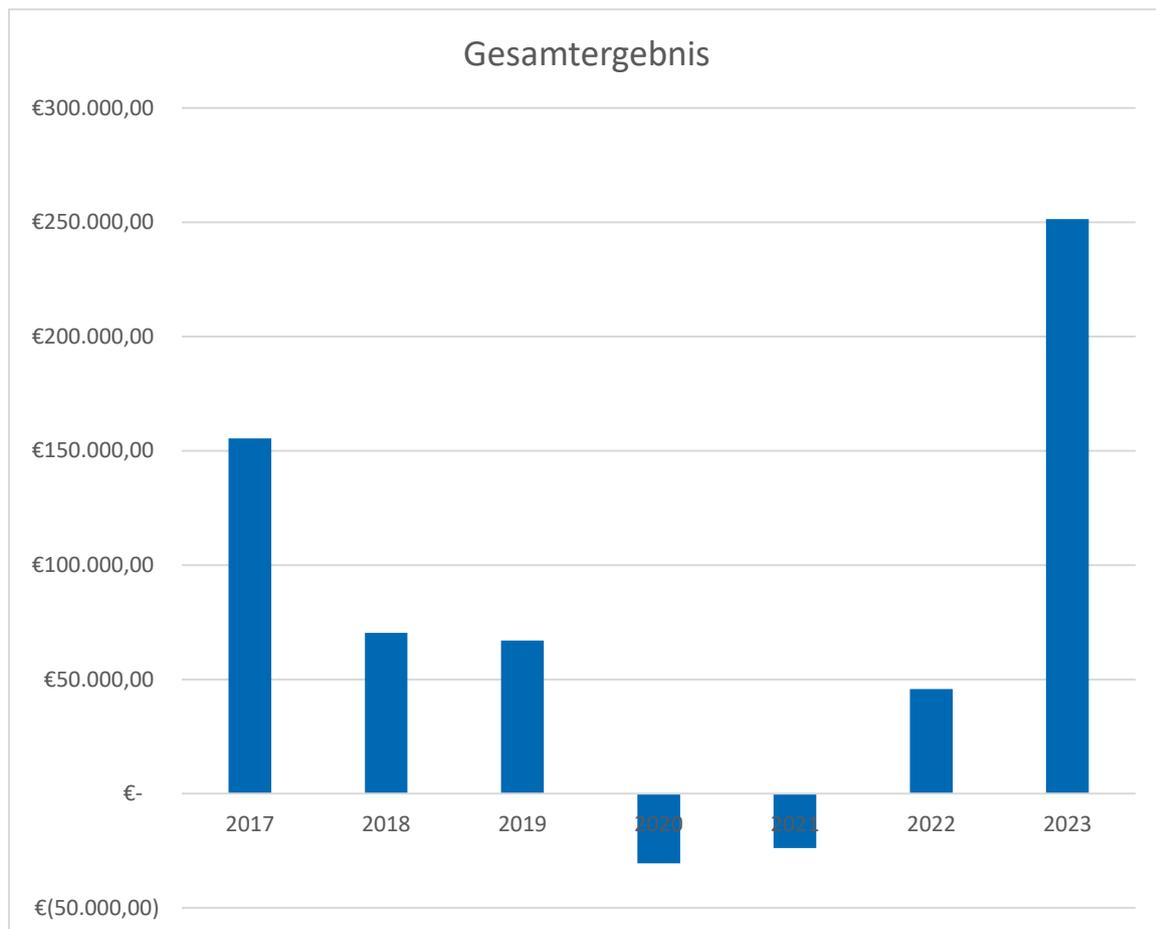
Im Haushaltsjahr 2023 sind keine Vorgänge angefallen, die zu außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen geführt haben.

2.1.7 Jahresergebnis der Ergebnisrechnung

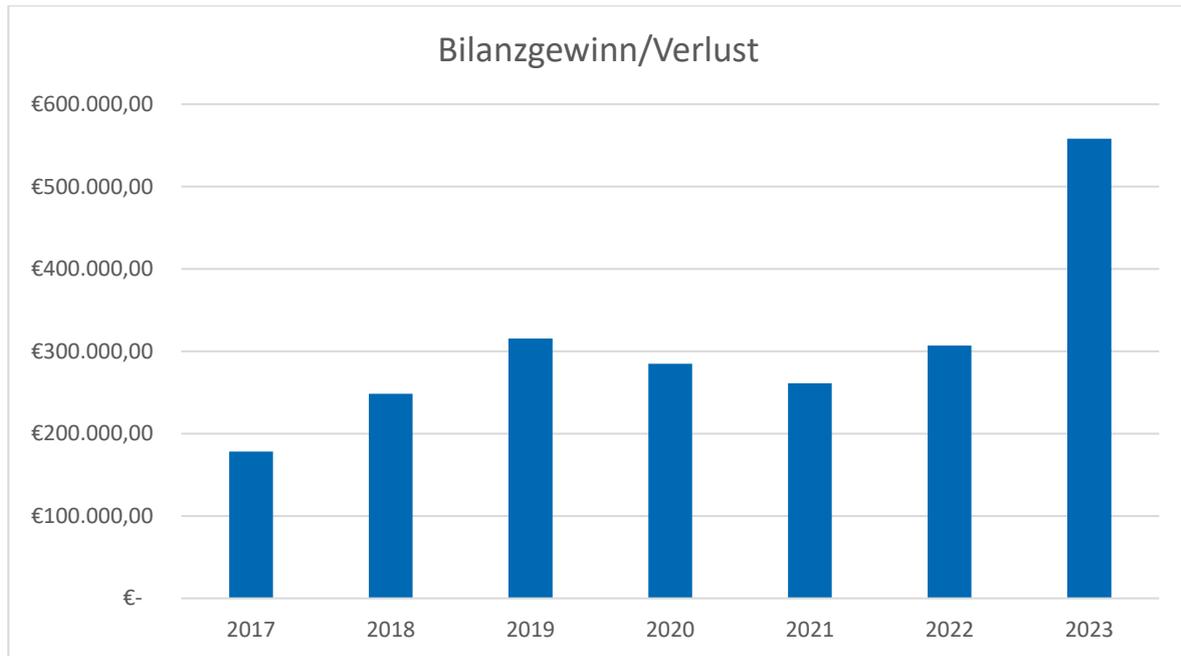
Zur Ermittlung des Jahresergebnisses der Ergebnisrechnung sind die Gesamterträge und Gesamtaufwendungen gegenüberzustellen. Im Jahresabschluss ist ein Überschuss beim ordentlichen Ergebnis der Rücklage aus Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis können durch die Verwendung von Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses früherer Jahre ausgeglichen werden.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Ordentliches Ergebnis	-113.975,46 €	251.373,51 €	365.348,97 €
Sonderergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtergebnis	-113.975,46 €	251.373,51 €	365.348,97 €



Die Ergebnissrücklage erhöht sich durch den Gewinn 2023 in Höhe von 251.373,51 € von 306.898,16 € (Stand 31.12.2022) auf 558.271,67 € zum 31.12.2023.



2.1.8 Kennzahlen zur Beurteilung der Ertragslage

Die Kommunen haben ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist (§ 77 Abs. 1 GemO). Dies erfordert sowohl im Kernhaushalt als auch beim Sondervermögen eine geordnete Haushaltswirtschaft, die auf die Aufrechterhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit abzielt.

		Ergebnis 2023	Ergebnis 2022
Einwohner		14.007	13.861
Ordentliches Ergebnis	absoluter Betrag	251.373,51 €	45.742,72 €
ordentliche Erträge - ordentliche Aufwendungen	je Einwohner	17,95 €	3,30 €
Aufwandsdeckungsgrad			
ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen *100		119,14%	103,24%
Sonderergebnis			
außerordentliche Erträge - außerordentliche Aufwendungen	absoluter Betrag	0,00 €	0,00 €
Gesamtergebnis			
(ordentliche Erträge + außerordentliche Erträge) - (ordentliche Aufwendungen + außerordentliche Aufwendungen)	absoluter Betrag	251.373,51 €	45.742,72 €
Personalaufwandsquote			
(Personalaufwendungen + Versorgungsaufwendungen) * 100/ordentliche Aufwendungen		21,38%	17,49%
Sach- und Dienstaufwandsquote			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen * 100/ordentliche Aufwendungen		51,19%	60,74%

Die wichtigste Kennzahl für die Beurteilung der Ertragslage ist das ordentliche Ergebnis. Nicht nur der Haushaltsausgleich ist an die Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gebunden; diese ist auch Ausdruck für eine intergenerative Haushaltswirtschaft. Das Jahresrechnungsergebnis ist 2022 positiv, wobei der Eigenbetrieb ohne Gewinnerzielungsabsicht betrieben wird.

Das Sonderergebnis speist sich aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (z. B. Buchgewinne bzw. Buchverluste aus dem Verkauf von Grundstücken).

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition von ordentlichem Ergebnis und Sonderergebnis.

2.2 Finanzlage

2.2.1 Allgemeines

Die Finanzlage und die Liquidität werden in der Finanzrechnung dargestellt.

Der Gesamtfinanzhaushalt umfasst folgende strukturierte Blöcke:

- ▲ die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
(Saldo = Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit)
- ▲ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
- ▲ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
- ▲ Ein- und Auszahlungen aus Kreditaufnahmen, Tilgungen und ähnlichem

Der Gesamtfinanzhaushalt liefert unter anderem Informationen über die Frage, inwiefern der laufende Betrieb in der Lage ist, Zahlungsmittel bereit zu stellen, um die Tilgung von Krediten und die Finanzierung von Investitionen zu bestreiten (Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit).

Eines Ausgleichs des Finanzhaushalts in jedem Jahr bedarf es nicht. Jedoch sind die liquiden Mittel rechtzeitig zur Verfügung zu stellen, damit der Eigenbetrieb jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann (§ 89 GemO). Dies wird in der Liquiditätsübersicht dargestellt.

2.2.2 Gesamtfinanzrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Investitionsbeiträge)	1.307.442	0	1.599.500	1.923.072	323.572	0	323.572-	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.949	0	5.500	8.265	2.765	0	2.765-	0
7	+	Zinsen, Darlehensrückflüsse und ähnliche Einzahlungen	0	0	500	3.458	2.958	0	2.958-	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.316.391	0	1.605.500	1.934.795	329.295	0	329.295-	0
10	-	Personalauszahlungen	247.011-	0	291.675-	282.644-	9.031	0	9.031-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	814.680-	328.500-	1.080.900-	743.023-	337.877	0	666.377-	127.000
13	-	Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Auszahlungen	35.065-	0	16.500-	26.260-	9.760-	0	9.760	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	98.697-	0	155.700-	89.694-	66.006	0	66.006-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.195.453-	328.500-	1.544.775-	1.141.621-	403.154	0	731.654-	127.000
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.938	328.500-	60.725	793.174	732.449	0	1.060.949-	127.000
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	113.536	0	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.536	0	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.081-	3.081-	0	3.081	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	720.041-	929.800-	440.000-	94.525-	345.475	0	1.275.275-	867.400
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	41.166-	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	82.687-	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	843.894-	929.800-	500.000-	97.606-	402.394	0	1.332.194-	867.400
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	730.358-	929.800-	480.000-	74.496-	405.504	0	1.335.304-	867.400
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	609.419-	1.258.300-	419.275-	718.678	1.137.953	0	2.396.253-	994.400

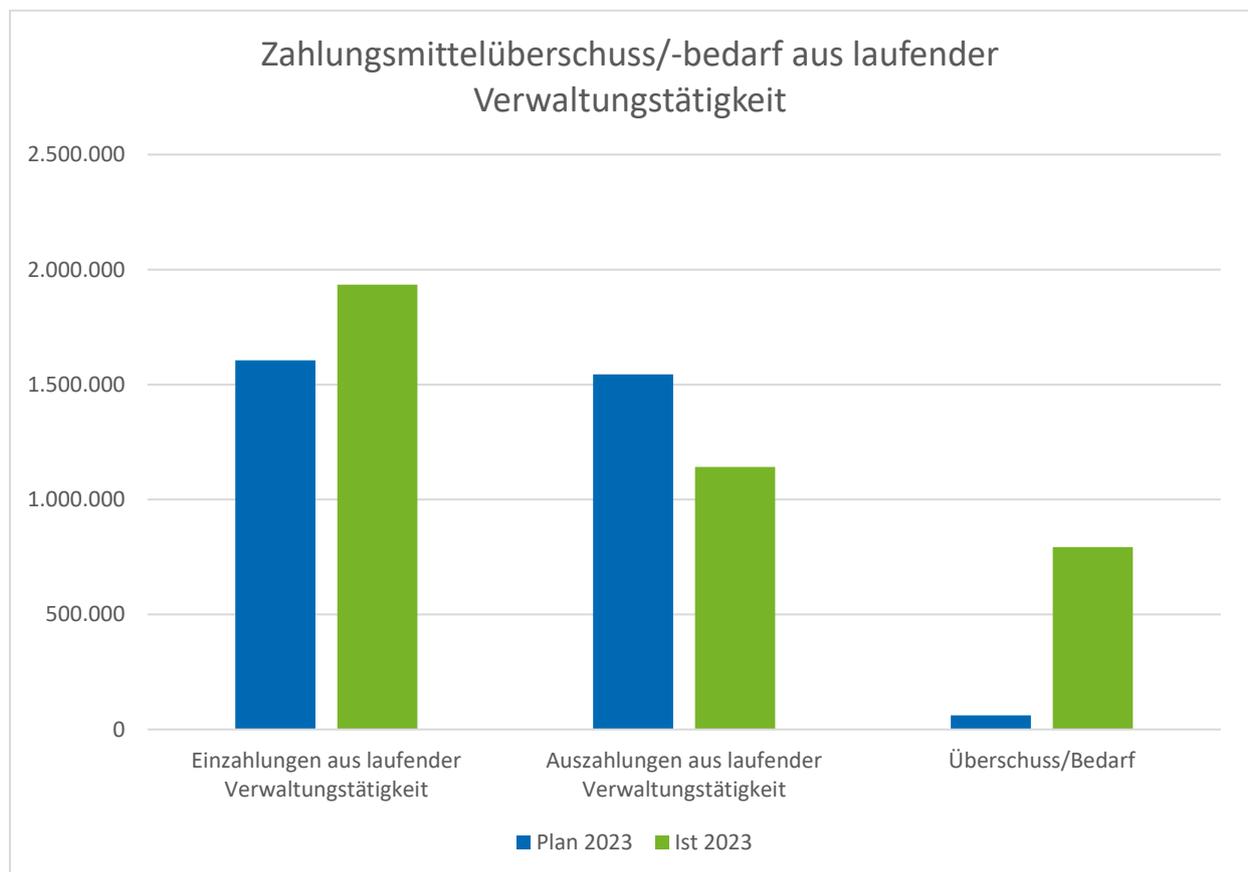
Ifd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	2024
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionen	500.000	0	400.000	300.000	100.000-	0	100.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionen	100.000-	0	50.000-	50.000-	0	0	0	0
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	400.000	0	350.000	250.000	100.000-	0	100.000	0
36	=	Finanzierungsmittelbestand	209.419-	1.258.300-	69.275-	968.678	1.037.953	0	2.296.253-	994.400
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Gelder, Geldanlagen, Liquiditätskredite)	233.986			232.698				
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Gelder, Geldanlagen, Liquiditätskredite)	297.021-			177.914-				
39	=	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	63.035-			54.784				
40	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	401.018			128.563				
41	=	Endbestand an Zahlungsmitteln	128.563			1.152.025				

2.2.2 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit entsprechen weitgehend den Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisrechnung mit Ausnahme der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen (Abschreibungen, Auflösungen von passivierten Investitionszuschüssen, aktivierte Eigenleistungen und den Rückstellungen). Sie spiegeln damit den Zahlungsverkehr wider, der auf der Ergebnisrechnung beruht.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist ein Indikator für die finanzielle Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebs. Die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit dienen zunächst zur Finanzierung der ordentlichen Kredittilgungen. Soweit der Zahlungsmittelüberschuss die ordentlichen Kredittilgungen übersteigt, stehen die Mittel für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung („freie Spitze“ oder „Nettoinvestitionsmittel“).

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Zahlungsmittelüberschuss aus lauf. Verwaltungstätigkeit	60.724,54	793.173,85	732.449,31



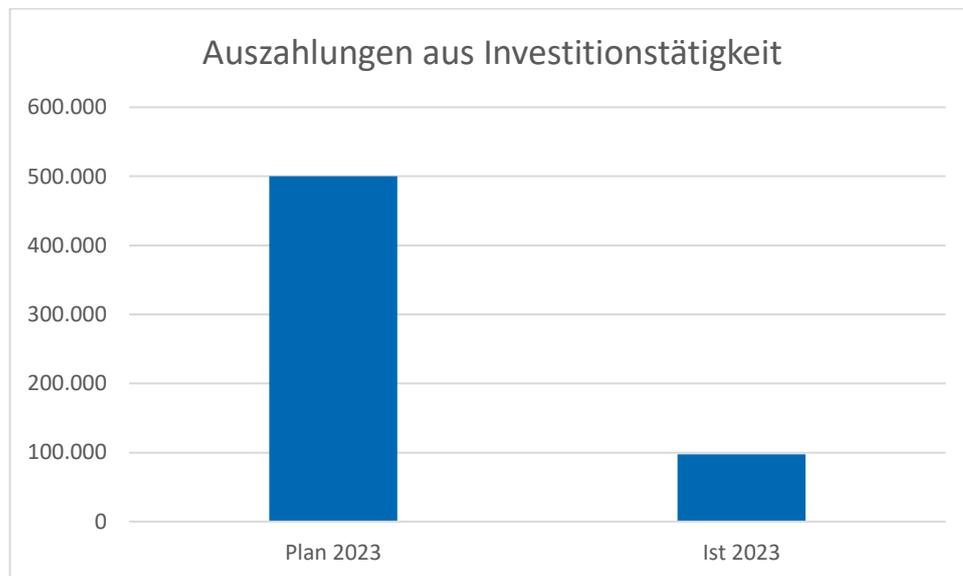
2.2.3 Investitionstätigkeit

2.2.3.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Unter die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit fallen die erhaltenen Investitionszuwendungen (Zuschüsse Dritter für Investitionsmaßnahmen) und die Wasserversorgungsbeiträge.

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000,00	23.109,65	3.109,65

2.2.3.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit



	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000,00	97.605,91	-402.394,09

Hiervon:

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-3.080,82	-3.080,82
Ausz. für Baumaßnahmen	-440.000,00	-94.525,09	345.474,91
Ausz. Erwerb bewegl. Sachvermögen	-60.000,00	0,00	60.000,00
Ausz. für Investitionsför.maßnahmen	0,00	0,00	0,00

Ziel der Sanierung im Pumpwerk Kerh ist es, die Wasserkammern durch eine grundlegenden Sanierung unter Beachtung der derzeit gültigen Regelwerke auf den anerkannten Stand der Technik zu bringen.

Zusätzlich wird die Anlagentechnik konzeptionell geordnet und zu ertüchtigt. Die Sanierungsarbeiten werden abschnittsweise pro Behälter durchgeführt. Ein Behälter muss zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit der Erbacher Bevölkerung in Betrieb bleiben.

- Die Sanierung sieht folgenden Leistungsumfang vor:
- Bauliche Sanierung der Wasserkammern innen mit einer Edelstahlaukleidung

- Sanierung der hydraulischen Anlagen in den Wasserkammern
- Nachrüstung regelkonformer Luftfilteranlagen für die Wasserkammern, einschließlich Einhausung der Wasserkammerzutritte inkl. der Verbesserung der Zugänglichkeit
- Allgemeine, die Sanierung begleitende Arbeiten an der Bauwerkssubstanz
- Abdecken, abdichten und isolieren der Behälterdecke mit anschließendem regelkonformen Neuaufbau der Behälterüberdeckung
- Erforderliche Anpassung der elektrischen Anlagen, sowie Elektroinstallation
- Nachrüsten eines Mischers zur Sauerstoffanreicherung gemäß TrinkwV, samt Verdichteranlage

Die Gesamtkosten wurden auf 1,4 Mio. € geschätzt. Für die Sanierung des Behälters Kehr standen aus dem Mittelübertrag aus 2022 470.400 € zur Verfügung. Davon kamen lediglich 42.557,55 € in 2023 zur Auszahlung.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.5.2023, die Verwaltung beauftragt auf die städtischen Dächer des Pumpwerks Kehr und die Fitnesshalle PV-Anlagen zu installieren.

Von den geplanten Mittel für das Pumpwerk Kehr von 35.000,00 € wurden 9.494,42 € für Planungsleistungen ausbezahlt.

Der Hochbehälter (HB) und das Pumpwerk (PW) in Ringingen sind gemeinsam die zentrale Versorgungseinrichtung in der öffentlichen Trinkwasserversorgung für Ringingen. Die HB dienen außerdem der Versorgung der Hochzone von Erbach und den weiteren Stadtteilen. Derzeit wird der Hochbehälter im Wesentlichen aus dem PW Kehr mit Wasser gespeist. Er dient als Pumpwerksvorlage (Saugbehälter) für das eingegliederte Drucksteigerungspumpwerk für den geodätisch höher gelegenen Ortsteil Ringingen. Weiterhin erfolgt aus dem HB die Rückspeisung in die Hochzone der übrigen Stadtteile. Der HB und das PW wurden 1985 errichtet und werden im Wesentlichen in seiner ursprünglichen Form seit der Errichtung betrieben. Ziel der grundlegenden Sanierung ist es die Anlagenteile auf den derzeit geltenden Stand der Technik unter Beachtung der geltenden Regelwerke zu bekommen. Der hierfür notwendige Leistungsumfang lässt sich im Wesentlichen wie folgt zusammenfassen:

- Sanierung des Pumpwerks mit Druckerhöhungsanlage, mit individuell bemessenen Pumpen
- Sanierung der gesamten hydraulischen Anlage –
- Nachrüstung / Aufrüstung der elektrischen Anlage, sowie der Elektroinstallation –
- zwingend notwendige Ertüchtigungsmaßnahmen an den Wasserkammer
-

Die Gesamtkosten betragen rund 800.000 €. Für die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage wurden 2023 150.000 € eingeplant und 459.400 € von 2022 übertragen. Somit standen 609.400 € zur Verfügung. Zur Auszahlung kamen 2023 insgesamt 42.473,12 €. Der Restbetrag der Haushaltsmittel von 566.900 € wurde ins Jahr 2024 übertragen.

Für die Erschließung des Gewerbegebiets „Obere Wiesen“ wurden 2023 3.080,82 € ausbezahlt.

2.2.3.3 Saldo aus Investitionstätigkeit

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Saldo aus Investitionstätigkeit	-480.000,00	-74.496,26	405.503,74

2.2.4 Finanzierungstätigkeit

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	350.000,00	250.000,00	-100.000,00

Es war eine Kreditaufnahme von 400.000,00 € und Tilgungsleistungen für das Stadtdarlehen von 50.000,00 € geplant. Tatsächlich wurde kein neuer Kredit aufgenommen, es kamen lediglich 300.000 € des in 2022 aufgenommenen Kredits zur Auszahlung. In 2022 wurden nur 500.000 € der 800.000 € Kredit abgerufen.

2.2.5 Änderung des Finanzierungsmittelbestands und liquide Mittel

	Plan 2023	Ergebnis 2023	Planabweichung
Saldo a. lauf. Verwaltungstätigkeit	60.724,54	793.173,85	732.449,31
Saldo aus Investitionstätigkeit	-480.000,00	-74.496,26	405.503,74
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	350.000,00	250.000,00	-100.000,00
Saldo aus haushaltsunw. Ein- und Ausz.	0,00	54.783,69	54.783,69
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	-69.275,46	1.023.461,28	1.092.736,74

Nach Berücksichtigung aller Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit verbleibt ein Finanzierungsmittelüberschuss in Höhe von 1.023.461,28 €. Damit beträgt die Liquidität zum 31.12.2022 insgesamt 1.152.024,51 € (31.12.2022 128.563,23 €)

2.2.6 Kassenkredite

Kassenkredite sind das haushaltsrechtliche Mittel um vorübergehende Liquiditätsengpässe zu überbrücken. Konkret stellen sie das Recht des Eigenbetriebs dar, die Girokonten bis zu dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrages (450.000 €) zu überziehen.

Aufgrund der Einheitskasse des Eigenbetriebs mit dem städtischen Kernhaushalt, kann der Eigenbetrieb keine eigenen Konten überziehen. Zum 31.12.2023 weist der Eigenbetrieb eine positive Liquidität aus.

2.2.6 Kennzahlen zur Beurteilung der Finanzlage

		Ergebnis 2023	Ergebnis 2022
Einwohner	zum 30.06.	14.006	13.861
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	absoluter Betrag	793.173,85 €	120.938,36 €
	je Einwohner	56,63 €	8,73 €
Mindestzahlungsmittelüberschuss Summe der Tilgungsleistungen	absoluter Betrag	50.000,00 €	100.000,00 €
Nettoinvestitionsmittelüberschuss Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit- Mindestzahlungsmittelüberschuss	absoluter Betrag	743.173,85 €	20.938,36 €
	je Einwohner	53,06 €	1,51 €
Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO) Auszahlungen aus lfd. Vwtätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorausgehenden Jahre * 2/100	absoluter Betrag	19.740,05 €	17.360,76 €
liquide Mittel zum Jahresende	absoluter Betrag	1.125.024,51 €	128.563,23 €

Beim Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit werden im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit die Einzahlungen den Auszahlungen gegenüber gestellt. Er stellt die zentrale Messgröße für den Investitionsspielraum dar.

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ist der Betrag, der aus dem laufenden Verwaltungsbetrieb erwirtschaftet werden soll, um die Tilgungsleistungen finanzieren zu können.

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel ergeben sich aus der Differenz aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Mindestzuführungsmittelüberschuss. Zur Sicherstellung der Liquidität des Eigenbetriebs ist eine Soll-Liquiditätsreserve als Mindestreserve zu halten. Diese Reserve konnte 2023 eingehalten werden.

Die Liquidität zum Jahresende ergibt sich aus dem Vorjahresbestand und der Änderung des Finanzierungsmittelbestandes im laufenden Jahr.

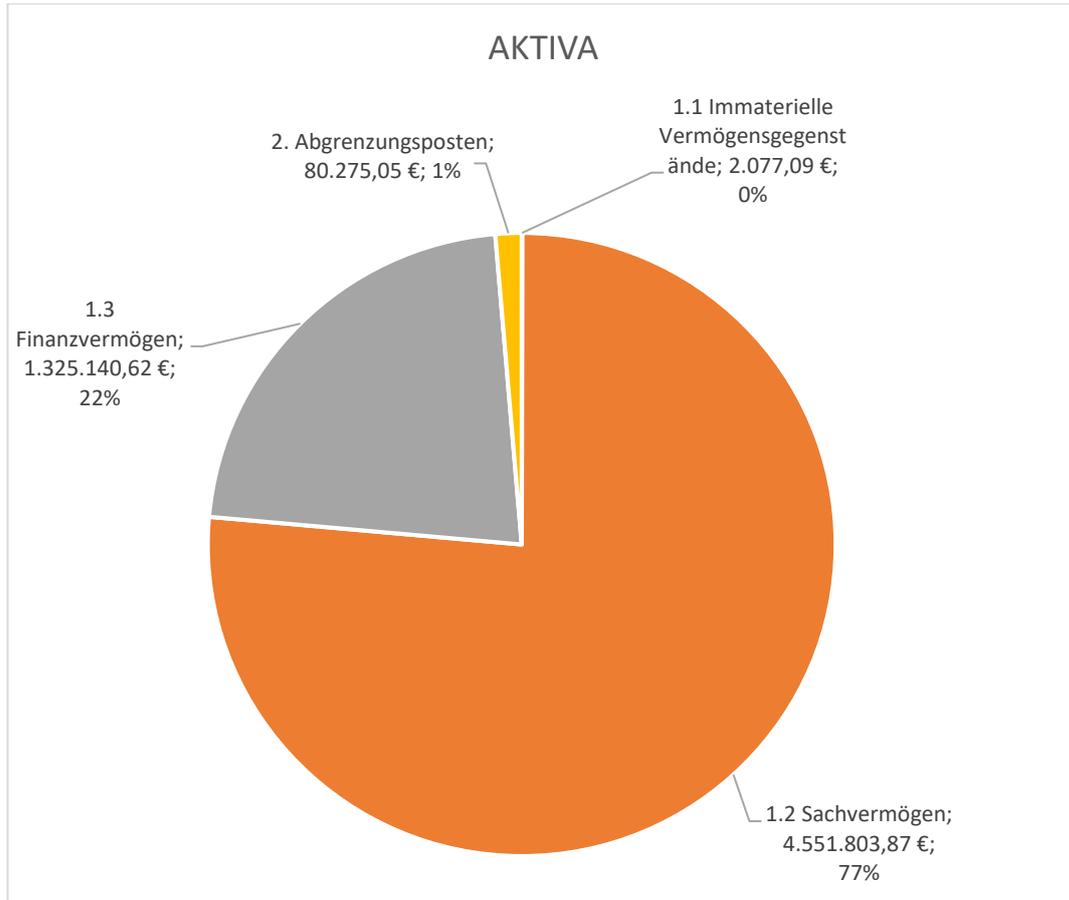
In der Finanzrechnung sind als Endbestand der liquiden Mittel 1.152.024,51 € ausgewiesen.

2.3 Bilanz zum Bilanzstichtag: 31.12.2023

Aktivseite	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung
1. Anlagevermögen	5.879.021,58 €	5.279.996,61 €	599.024,97 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.077,09 €	4.163,02 €	-2.085,93 €
1.2 Sachvermögen	4.551.803,87 €	4.628.126,54 €	-76.322,67 €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u.-stücksgl. Rech	4.149,39 €	4.149,39 €	0,00 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und -stücksgl.Recht	63.212,08 €	64.655,17 €	-1.443,09 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen u.-stücksgl. Rech	4.097.071,49 €	2.778.748,10 €	1.318.323,39 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrz	5.473,11 €	9.272,90 €	-3.799,79 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	187.779,31 €	198.357,60 €	-10.578,29 €
1.2.8 Vorräte	35.316,32 €	31.162,13 €	4.154,19 €
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	158.802,17 €	1.541.781,25 €	-1.382.979,08 €
1.3 Finanzvermögen	1.325.140,62 €	647.707,05 €	677.433,57 €
1.3.6 Öffentl.-rechtl. Forderungen	178.660,43 €	525.220,48 €	-346.560,05 €
1.3.8 privatrechtliche Forderungen	-5.544,32 €	-6.076,66 €	532,34 €
1.3.9 Liquide Mittel	1.152.024,51 €	128.563,23 €	1.023.461,28 €
2. Abgrenzungsposten	80.275,05 €	82.342,22 €	-2.067,17 €
2.2 SoPo für geleistete Inv. Zuschüsse	80.275,05 €	82.342,22 €	-2.067,17 €
SUMME AKTIVA	5.959.296,63 €	5.362.338,83 €	596.957,80 €

Passivseite	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung
1. Eigenkapital	1.804.829,94 €	1.553.456,43 €	251.373,51 €
1.1 Basiskapital und kapitalrücklage	1.050.000,00 €	1.050.000,00 €	0,00 €
1.2.1 Rückl. Überschüsse d. ord. Ergebnisses	557.224,02 €	305.850,51 €	251.373,51 €
1.2.2 Rückl. Überschüsse d. real. Sondererg.	1.047,65 €	1.047,65 €	0,00 €
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	196.558,27 €	196.558,27 €	0,00 €
2. Sonderposten	1.229.502,49 €	1.245.667,90 €	-16.165,41 €
2.1 Sonderposten f. Investitionszuweisungen	573.430,18 €	590.526,90 €	-17.096,72 €
2.2 Sonderposten a.Beträgen u.ä. ähnl. Entgelte	656.072,31 €	655.141,00 €	931,31 €
3. Rückstellungen	55.301,36 €	10.905,25 €	44.396,11 €
3.1 RS f. Lohn- u.Gehaltszahlungen	791,85 €	2.714,25 €	-1.922,40 €
3.7 Weitere Rückstellungen	54.509,51 €	8.191,00 €	46.318,51 €
4. Verbindlichkeiten	2.869.662,84 €	2.552.309,25 €	317.353,59 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.647.667,52 €	2.397.667,52 €	250.000,00 €
4.4 Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	61.763,63 €	141.833,28 €	-80.069,65 €
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	160.231,69 €	12.808,45 €	147.423,24 €
SUMME PASIVA	5.959.296,63 €	5.362.338,83 €	596.957,80 €

2.3.1 Erläuterungen zu den Posten der Aktivseite



1 Vermögen

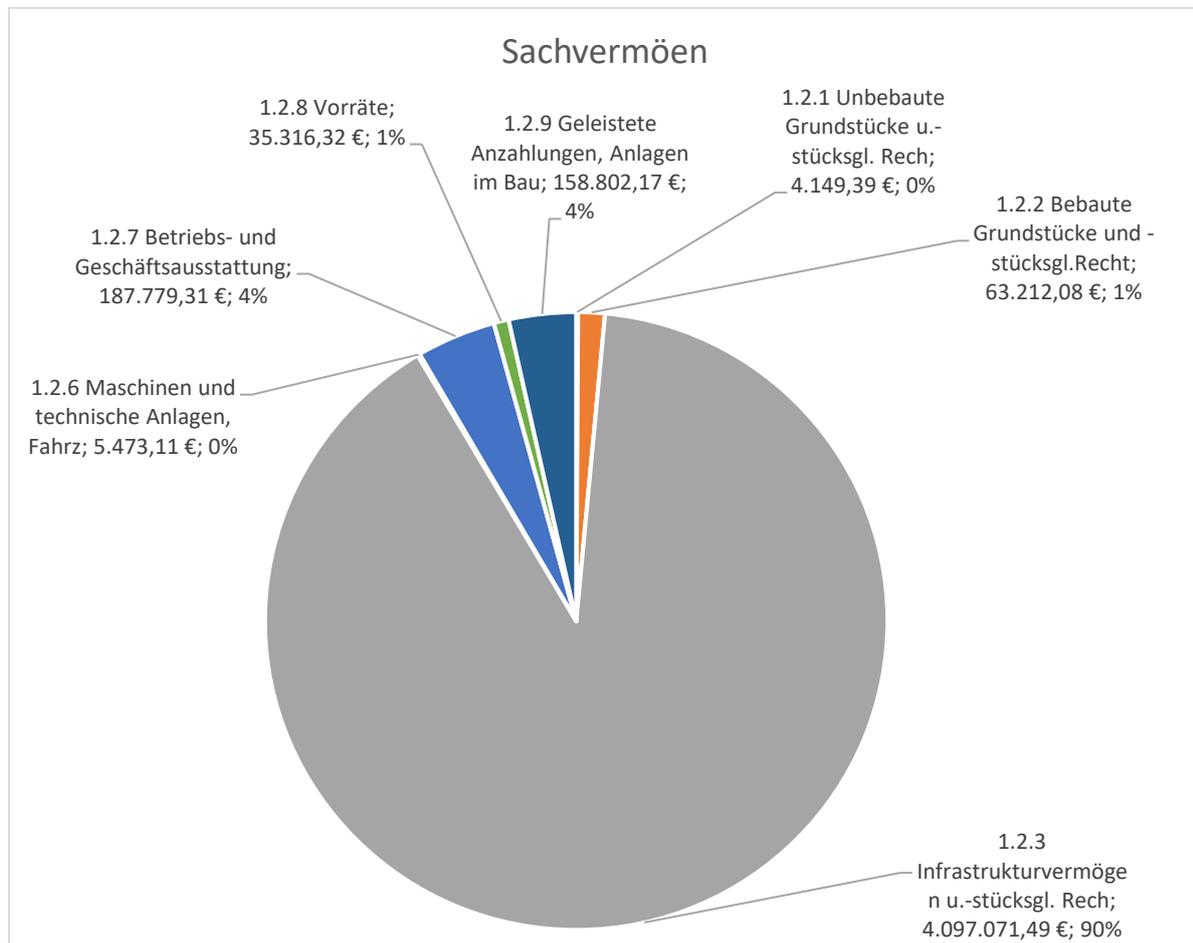
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind alle werthaltigen, abgrenzbaren und unkörperlichen Vermögensgegenstände, die nicht Sachen i.S.v. § 90 BGB sind. Sie müssen einzeln existent sein und selbstständig bewertet werden können. Dies sind z.B. Lizenzen und Software.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.077,09	4.163,02	-2.085,93

1.2 Sachvermögen

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2 Sachvermögen	4.551.803,87	4.628.126,54	-76.322,67



1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Zu den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zählen die kommunalen Grünflächen, Ackerland, Wald, Forsten und sonstige unbebaute Grundstücke einschließlich aller Grundstücke, die im Erbbaurecht vergeben wurden. Auf diesen Grundstücken befinden sich keine benutzbaren Gebäude.

Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken handelt es sich um alle nicht bebauten Grundstücke, die weder Grünfläche, Ackerland oder Wald sind. Dazu gehören unter anderem unbebaute Baugrundstücke, Rohbauland, Gräben, Restflächen.

	31.12.2022	31.12.2023	Veränderung
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.149,39	4.149,39	0,00

Dazu gehören die Grundstücke beim Wasserturm Dellmensingen, Wasserbehälter Ebene, Ebene (Waldfläche) und Totenweg (Teich).

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Zu den bebauten Grundstücken gehören der Grund und Boden sowie die dazugehörigen Gebäude. Bei der Bewertung ist eine Differenzierung zwischen dem Grundstücks- und Gebäudewert erforderlich. Die Werte des Grund- und Bodens erfahren keine Abschreibungen. Auf den bebauten Grundstücken befinden sich benutzbare Gebäude. Diese werden in der Regel auf 50 Jahre abgeschrieben.

Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	63.212,08	64.655,17	-1.443,09

davon:

Grund u. Boden sonst. Dienst-, Gesch.geb.	50.999,83	50.999,83	0,00
Gebäude., Aufb. u. Betr. vorr. s. Dienst-, G.geb.	12.212,25	13.655,34	-1.443,09

Grund und Boden von sonstigen Dienst- und Geschäftsgebäuden sind die Grundstücke des Wasserbehälters Zipperäcker, der Pumpwerke Donaurieden Bach 1 und Donaurieden Hinter dem Löhle, sowie das Grundstück des Wasserwerks Brühlwiese.

Beim Eigenbetrieb ist als Gebäude der Anteil des Wasserwerks am Bauhof verbucht. Im Jahr 2022 fallen dafür 1.443,09 € an Abschreibungen an.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen zählen beim Eigenbetrieb die Wasserleitungen und die wasserbaulichen Anlagen.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.3 Infrastrukturvermögen	4.097.071,49	2.778.748,10	1.318.323,39

davon:

Strom-, Gas-, Wasserleitungen u. zug. Anl.	2.262.680,30	2.374.660,38	-111.980,08
Wasserbauliche Anlagen	1.834.391,19	404.087,72	1.430.303,47

Bei den wasserbaulichen Anlagen wurden Abschreibungen in Höhe von 47.199,70 € und bei den Leitungen insgesamt 115.060,90 € verbucht.

Ein wesentliche Zugang wird durch die Fertigstellung der Sanierung des Pumpwerk Kehrs verzeichnet.

1.2.4 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Bei den Fahrzeugen und Maschinen handelt es sich überwiegend um den Fuhrpark und die notwendigen Gerätschaften.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.4 Maschinen u. technische Anlagen	5.473,11	9.272,90	-3.799,79

Maschinen und technische Anlagen unterliegen 2023 einer Abschreibung von 3.799,79 €.

1.2.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören Einrichtungsgegenstände von Büros, Werkstätten, Telekommunikations- und EDV-Ausstattungen und Werkzeuge. Es werden Gegenstände mit einem Anschaffungswert ab 1.000,00 € (mit Mehrwertsteuer) erfasst.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	187.779,31	198.357,60	-10.578,29

1.2.6 Vorräte

Vorräte sind Vermögensgegenstände, die zum kurzfristigen Verbrauch oder Weiterveräußerung angeschafft oder hergestellt wurden und daher nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen. Hier werden die vorrätigen Ersatzteile der Wasserversorgung wie z.B. Rohre, Schieber, Muffen, Dichtungen, Schrauben etc. abgebildet.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.6 Vorräte	35.316,32	31.162,13	4.154,19

1.2.7 Anlagen im Bau

Hier werden Anlagen geführt, die sich zum Bilanzstichtag in Herstellung befinden und noch nicht fertig gestellt sind. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben. Mit Inbetriebnahme werden diese zu einem späteren Zeitpunkt den vorstehenden Bilanzpositionen zugeordnet.

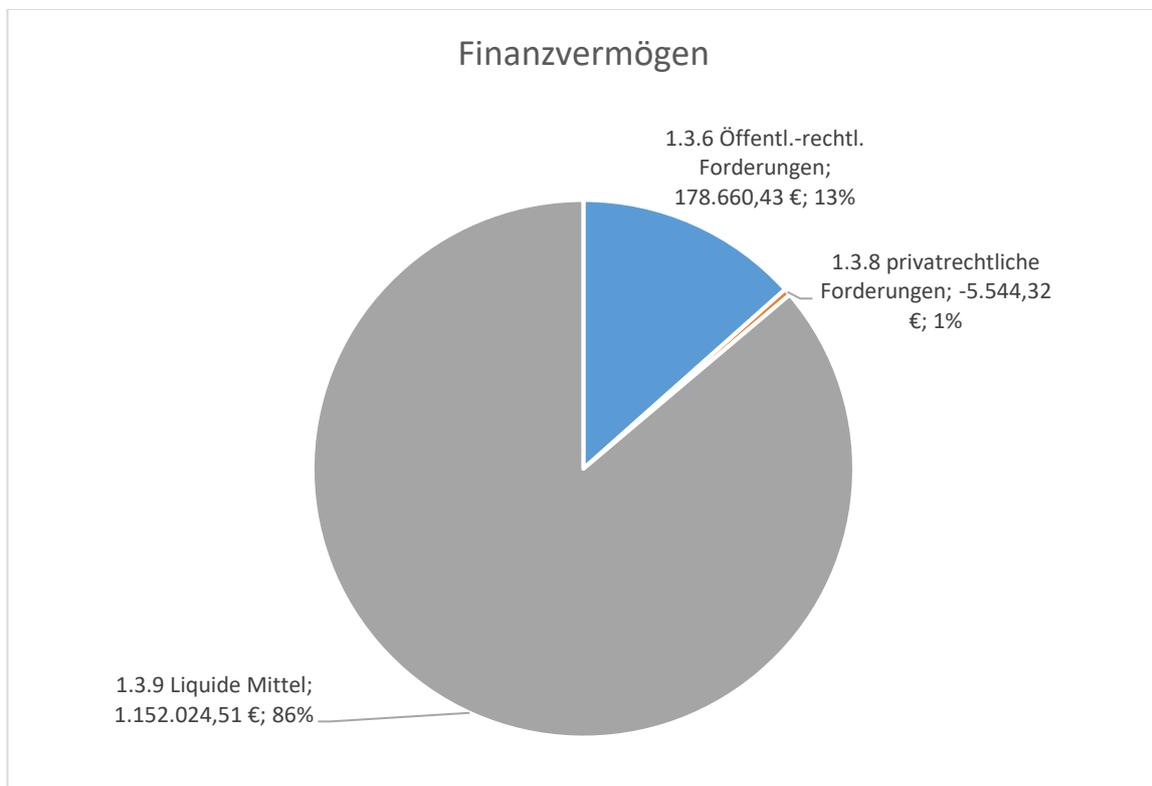
	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	158.802,17	1.541.781,25	-1.382.979,08

Folgende Maßnahmen wurden 2023 als Anlagen im Bau geführt:

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sanierung PW Kehr	2,99	1.434.948,61	-1.434.945,62
PV-Anlage PW Kehr	9.494,42	0	9.494,42
Sanierung TB Ringingen/Hochbehälter	17.810,32	17.810,32	0,00
Erneuerung Druckerhöhungsanlage, Ringingen	87.760,82	130.233,94	42.473,12
Wasserl. Sanierung Ehinger Steige, Bach	1.260,50	1.260,50 €	0,00
PW Kehr Pumpe	0,00	1,00 €	-1,00

1.3 Finanzvermögen

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.3 Finanzvermögen	1.325.140,62	647.707,05	677.433,57



1.3.4 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Öffentlich-rechtliche Forderungen ergeben sich aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern, die zum Bilanzstichtag 31.12. noch keinen Zahlungseingang erfahren haben. Forderungen aus Transferleistungen sind Zuweisungen, Zuschüsse und Spenden, die zum Bilanzstichtag 31.12. noch keinen Zahlungseingang erfahren haben.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.3.4 Öffentl.-rechtl. Forderungen	178.660,43	525.220,48	-346.560,05

davon:

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Forderungen aus öff. r. Dienstleistungen	0,00	83.120,57	-83.120,57
Ford./Verb. aus Erstattungsverrechnung	0,00	1,08	-1,08
Übrige öffentlich Rechtliche Forderungen	178.660,43	442.098,83	-263.438,40

Die Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen enthalten den Erstattungsanspruch gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuervoranmeldung des 4. Quartals.

In der Position übrige öffentlich-rechtliche Forderungen ist die Abrechnung des Wasserzins 2023 dargestellt. Dieser Abrechnungsvorgang stellt einen Ertrag für 2023 dar, die Fälligkeit der Zahlung liegt aber erst im Jahr 2024.

1.3.5 Privatrechtliche Forderungen

Privatrechtliche Forderungen sind alle konkretisierten Verpflichtungen von Schuldnern gegenüber der Stadt, sei es aufgrund einer städtischen Sach- oder Geldleistung (Vertrag) oder durch sonstige privatrechtliche Verpflichtungen, die zum Bilanzstichtag noch keinen Zahlungseingang erfahren haben. Dies sind Forderungen an die Stadt, unter anderem die Verrechnung der Kassenkreditzinsen.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.3.5 privatrechtliche Forderungen	-5.544,32	-6.076,66	532,34

1.3.6 Liquide Mittel

Bei den liquiden Mitteln handelt es sich um die Bestände der Girokonten und Tagesgelder bei den Kreditinstituten, sowie Barmittel bei Handvorschüssen und Zahlstellen. Das Ergebnis der Finanzrechnung fließt unmittelbar in diese Bilanzposition. Die Aufteilung zwischen den einzelnen Buchungskreisen (Stadt und Eigenbetrieb) erfolgt über ein Abstimmkonto (Einheitskasse). Der Kassenvorgriff ist in der Bilanz unter der Position 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten dargestellt.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.3.6 Liquide Mittel	1.152.024,51	128.563,23	1.023.461,28

2 Abgrenzungsposten

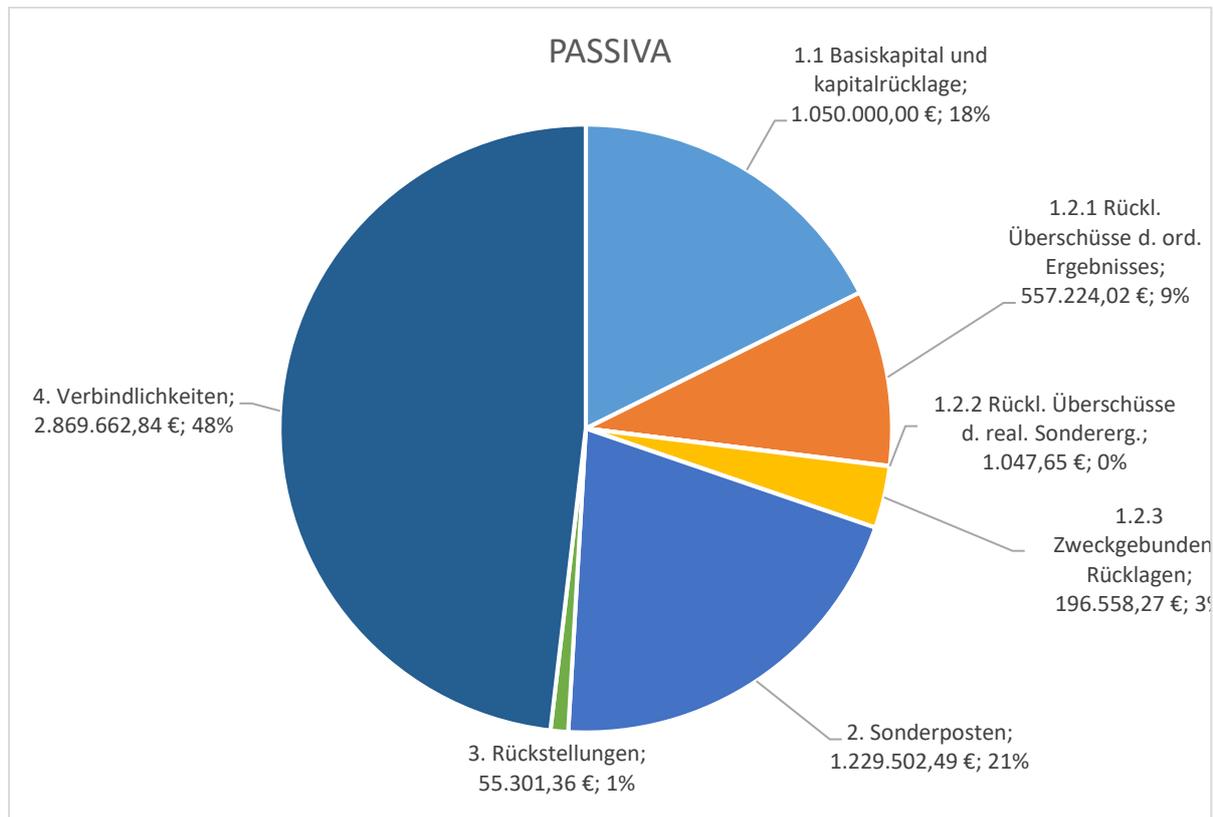
2.2 Sonderposten für geleistete Zuwendungen

Für das Wasserentnahmeentgelt musste 2022 keine aktive Rechnungsabgrenzung gebildet werden, da die Abrechnung für das Jahr 2022 im selben Jahr gebucht werden konnte.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten für geleistete Zuwendungen	80.275,05	82.342,22	-2.067,17

2.3.1 Erläuterungen zu den Posten der Passivseite

Die Passivseite der Bilanz stellt dar, wie sich das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen des Eigenbetriebs in Eigen- und Fremdkapital aufteilt. Es wird damit die Herkunft des Vermögens aufgezeigt. Dabei ist von Bedeutung, mit welchen Finanzierungsmitteln die Vermögensgegenstände erworben wurden.



1 Kapitalposition (Eigenkapital)

Das Eigenkapital wird in das Basiskapital (1.1), die Rücklagen (1.2) und in die Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses (1.3) untergliedert.

1.1 Basiskapital

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.1 Basiskapital	1.050.000,00	1.050.000,00	0,00

Im Basiskapital ist das von der Stadt Erbach geleistete Stammkapital in Höhe von 1.050.000 € enthalten.

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts werden dieser Rücklage zugeführt. Vorhandene Rücklagen dienen der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.1 Rückl. Überschüsse d. ord. Ergebnisses	557.224,02	305.850,51	251.373,51

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Überschüsse aus dem Sonderergebnis des Ergebnishaushalts werden dieser Rücklage zugeführt. Vorhandene Rücklagen dienen der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.2 Rückl. Überschüsse d. real. Sondererg.	1.047,65	1.047,65	0,00

1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

Diese Rücklage entspricht der allgemeinen Rücklage der Jahresrechnung nach NKHR.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	196.558,27	196.558,27 €	0,00 €

2 Sonderposten

Als Sonderposten werden Investitionszuweisungen, Investitionsbeiträge, Geldspenden für Investitionen sowie der Wert von Sachzuwendungen passiviert. Gemäß § 40 Abs. 4 GemHVO werden sie entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer des damit finanzierten Gegenstandes aufgelöst.

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Die ertragswirksame Abschreibung der Sonderposten erfolgt im selben Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes. Die Sonderposten stehen den Vermögensgegenständen in der Bilanz gegenüber und werden somit nach der vorgeschriebenen Bruttomethode erfasst.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2.1 Sonderposten f. Investitionszuweisungen	573.430,18	590.526,90	-17.096,72

2022 wurden keine Zugänge gebucht, es wurden somit insgesamt 17.096,72 € an Sonderposten aufgelöst.

2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Als Investitionsbeiträge gelten die Wasserversorgungsbeiträge, Zuweisungen und Ersätze.

Die ertragswirksame Abschreibung der Sonderposten erfolgt im selben Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes. Die Sonderposten stehen den Vermögensgegenständen in der Bilanz gegenüber und werden somit nach der vorgeschriebenen Bruttomethode erfasst.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2.2 Sonderposten a.Beiträgen u.ähnl. Entgelte	656.072,31	655.141,00	931,31

Die Sonderposten für Investitionsbeiträgen unterliegen 2023 einer Auflösung in Höhe von 22.178,34 €. Neue Sonderposten wurden für die erhaltenen Wasserversorgungsbeiträge in Höhe von 23.109,65 € gebildet.

2.3 Sonstige Sonderposten

Zu den sonstigen Sonderposten gehören Sonderposten für Anlagen im Bau. Das heißt Zuweisungen, die noch nicht aufgelöst werden, weil der entsprechende Vermögensgegenstand noch nicht abgeschrieben wird.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2.3 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00

3 Rückstellungen

Rückstellungen sind für bestimmte ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden. Sie dienen der periodengerechten Ergebnisermittlung. Sie werden gebildet für Ausgaben und Verluste, die wirtschaftlich das abgelaufene Geschäftsjahr belasten. Die ihnen zugrundeliegenden Verpflichtungen sind aber der genauen Höhe und/ oder dem Fälligkeitstermin nach noch nicht bekannt. Die Entstehung und Inanspruchnahme ist zwar noch ungewiss, aber mit ihr muss ernsthaft zu rechnen sein.

3.3 Rückstellungen für Lohn- und Gehaltszahlungen

Bei Lohn- und Gehaltsrückstellungen sind Rückstellungen für das Familienkonto und Langzeitkonto berücksichtigt. Dazu gehören auch die Rückstellungen für Altersteilzeit. Beim Wasserwerk wurde 2020 erstmals eine Rückstellung für Altersteilzeit gebildet.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Rückstellungen Lohn- und Gehaltszahlungen	791,85	2.714,25	-1.922,40

3.7 Sonstige Rückstellungen

Die Sonstige Rückstellung enthält Rückstellungen aus Abrechnungsverpflichtungen zum 31.12., Rückstellungen für Wasserzählertausch zum 31.12., Rückstellungen für Archivierungskosten und Rückstellungen für den Jahresabschluss (Fremdleistungen (IIRU/KIRU) und Rechts- und Beratungskoste. Für die noch zu erwartende Körperschaftssteuer wurden Steuerrückstellung für 2022 in Höhe von 3.191,00 € und für 2023 in Höhe von 46.18,51 € gebildet.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
3.7 Sonstige Rückstellungen	54.509,51	8.191,00	46.318,51

4 Verbindlichkeiten

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Hierzu zählen kurz- und langfristig aufgenommene Bankdarlehen des Eigenbetriebs. 2022 wurde ein Darlehen in Höhe von 800.000,00 € von der L-Bank aufgenommen. Hiervon wurden 500.000,00 € abgerufen.

Das Wasserwerk hat zum Jahresende noch ein städtisches Darlehen in Höhe von 597.667,52 €.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.647.667,52	2.397.667,52	250.000,00

davon:

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Ver. bei Kreditinstituten > 5 Jahre	2.100.000,00	1.800.000,00	300.000,00
Verb. bei Gemeinden (GV) > 5 Jahre	547.667,52	597.667,52	-50.000,00

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Kauf-, Werk-, Dienstleistungs-, Miet- und Pachtverträgen.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
4.4 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	61.763,63	141.833,28	-80.069,65

4.6 sonstige Verbindlichkeiten

Der Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ ist ein Sammel- und Auffangposten für alle Verbindlichkeiten, die nicht einem anderen Verbindlichkeitsposten zugeordnet werden können. Darunter fallen zum Beispiel Lohnsteuer- und Umsatzsteuerverbindlichkeiten an das Finanzamt.

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	160.231,69	12.808,45	147.423,24

davon:

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Debitorische Akontozahlungen	1.234,22	21,00	1.213,22
Umsatzsteuer/Vorsteuer	-3.100,23	29,36	-3.129,59
Verb/Ford ggü FA/Umsatz/Vorsteuer/Zahl- last	-73.048,43	-38.503,43	-34.545,00
Kreditorische Debitoren	230.629,38	50.563,29	180.066,09
Sonst. Verbindlichkeiten Zinsabgrenzung	0,00	698,23	-698,23
Abstimmkonto Passivdarlehen	4.516,75	0,00	4.516,75

Akontozahlungen sind Teilzahlungen für auf der Aktivseite in voller Höhe nachgewiesene, zum Bilanzstichtag jedoch noch nicht ausgeglichene Forderungen (Zahlungseingänge, die noch nicht fällig sind).

Hinter der Bilanzposition „Kreditorische Debitoren“ verbergen sich die noch offenen Rückerstattungen aus der Wasserzinsabrechnung.

Im Abstimmkonto Passivdarlehen sind die Zins- und Tilgungszahlungen für das Stadtdarlehen dargestellt. Aufgrund des Jahreswechsels muss der Aufwand periodengerecht in 2023 verbucht werden. Die Auszahlung erfolgte in 2024, sodass diese Zahlungen zum 31.12. nicht als Verbindlichkeit dargestellt wird.

2.3.3 Kennzahlen zur Beurteilung der Kapitallage

		Ergebnis 2023	Ergebnis 2022
Einwohnerzahl	30.06.	14.007	13.861
Eigenkapital	absoluter Betrag	1.804.829,94 €	1.553.456,43 €
	Basiskapital absoluter Betrag	1.050.000,00 €	1.050.000,00 €
Eigenkapitalquote	Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	30,29%	28,97%
Fremdkapitalquote	Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	69,71%	71,03%
Anlagendeckung	Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	124,77%	112,19%
Rücklage ordentliches Ergebnis		557.224,00 €	305.850,51 €
Rücklage Sonderergebnis		1.047,65 €	1.047,65 €

In der Fremdkapitalquote sind auch die Verbindlichkeiten gegenüber dem städtischen Haushalt enthalten.

3. Schlussbetrachtung

Die Wasserversorgung ist im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Die Stadt Erbach erfüllt diese Aufgabe über ihren Eigenbetrieb Wasserwerk. In dessen Haushalt werden alle Erträge und Aufwendungen, die unmittelbar mit dem Betrieb der Wasserversorgung zusammenhängen und somit für den Gebührenzahler nachvollziehbar gemacht, dargestellt. Der Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Erbach ist technisch und personell so aufgestellt, dass die Pflichtaufgabe der Wasserversorgung in der Vergangenheit gut bewältigt werden konnte. Die Versorgungssicherheit war qualitativ und quantitativ in den letzten Jahren gegeben.

Das Gesamtergebnis in Höhe von 251.373,51 € ist 2023 positiv und somit ist das Ergebnis besser ausgefallen als für das Jahr 2023 geplant. In der Haushaltsplanung wurde von einem Verlust in Höhe von 113.975,46 € ausgegangen. Gemäß § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung erstrebt der Eigenbetrieb keinen Gewinn. Mögliche Gewinne werden in die Gebührenkalkulation eingestellt und so dem Gebührenzahler zurückgegeben.

Der Jahresüberschuss wird der Rücklage im ordentliche Ergebnis zugeführt. Es steht damit zum Ende des Jahres 2023 eine ErgebnISRücklage von 558.271,67 € für Fehlbeträge in den Folgejahren zur Verfügung.

Der Endbestand an Zahlungsmitteln beläuft sich zum 31.12.2023 auf 1.125.024,51 € und erhöht sich somit um 1.023.41,28 € gegenüber dem Anfangsbestand.

Die im Haushaltsplan vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 400.000,00 € musste nicht in Anspruch genommen werden. Vom den in 2022 aufgenommenen Kredit kamen 300.000,00 € in 2023 zur Auszahlung. Damit beläuft sich die äußere Verschuldung auf 2.100.000 €. Dies entspricht einer Verschuldung von 149,94 € je Einwohner (VJ 129,86 €).

Für die Erbacher Wasserversorgung stehen drei Brunnen zur Verfügung: Kehr in Erbach, Zipperäcker in Ringingen und der Brunnen Donaurieden. Das Wasseraufkommen in diesen drei Brunnen reicht aus, um unsere gesamte Stadt zu versorgen.

Die Wasserversorgung unserer Stadt mit ihren Stadtteilen ist gesichert. Dem Kunden kann hochwertiges Trinkwasser ohne Einschränkung rund um die Uhr bereitgestellt werden. Wir haben eine hohe Versorgungssicherheit in quantitativer und qualitativer Hinsicht. In den letzten Jahren wurden in den Unterhaltungsbereich erhebliche Summen investiert.

Um die Wasserversorgung auch in den nächsten Jahren gewährleisten zu können, stehen verschiedene Sanierungsmaßnahmen und Investitionen an. Zu den großen Projekten gehört die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage in Ringingen, sowie die neue Brunnenausrüstung und Notstromanlage für den Tiefbrunnen Ringingen. Parallel dazu werden im regelmäßig die Wasserleitungen saniert. Unterhaltsmaßnahmen werden sich sofort und Investitionen über die Abschreibung auf die Ergebnisrechnung und den Haushaltsausgleich auswirken. Somit haben sie ebenfalls Einfluss auf die Gebührenkalkulation.

Wasser bedeckt etwa 71 % der Erdoberfläche, wobei 97 % davon Salzwasser in den Ozeanen ist. Nur 3 % des Wassers auf der Erde sind Süßwasser, wovon etwa zwei Drittel in Gletschern und Eiskappen gebunden sind. Lediglich 0,3 % des gesamten Süßwassers sind als Trinkwasser verfügbar.

Der globale Wasserverbrauch hat sich in den letzten 100 Jahren etwa versechsfacht und wächst weiterhin um etwa 1 % pro Jahr. Landwirtschaft ist der größte Verbraucher, sie nutzt etwa 70 % des verfügbaren Süßwassers, gefolgt von Industrie (20 %) und Haushalten (10 %).

Innovative Technologien und strengere Umweltvorschriften sind notwendig, um die Wasserversorgung für die Zukunft zu sichern.

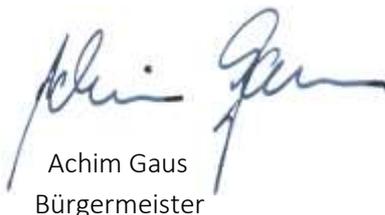
Wasser ist eine essentielle Ressource für das Leben auf der Erde. Der Wasserverbrauch steigt weltweit, besonders in Landwirtschaft, Industrie und Haushalten. In vielen Regionen der Welt, kommt es zu Wasserknappheit. Städte und ländliche Gebiete kämpfen gleichermaßen mit der Herausforderung, die Wasserressourcen nachhaltig zu verwalten.

Die Qualität des Wassers ist entscheidend für die Gesundheit von Mensch und Umwelt. Verschmutzung durch Chemikalien und Abwässer bedroht viele Wasserquellen. Daher ist der Schutz dieser wertvollen Ressource von größter Bedeutung. Maßnahmen wie nachhaltige Nutzung, Reduzierung von Verschmutzungen und effiziente Wasseraufbereitung sind notwendig, um die Wasserversorgung für kommende Generationen zu sichern.

Erbach, 12.06.2023



Janina Rodi



Achim Gaus
Bürgermeister

Anlagen und Anhang

nach § 11 EigBVO-Doppik i. V. m. § 53 GemHVO

Anlage 1	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
Anlage 2	Organe des Eigenbetriebs
Anlage 3	Entwicklung der Liquidität
Anlage 4	Haushaltsübertragungen
Anlage 5	Kreditermächtigungen
Anlage 6	Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre
Anlage 7	Vermögensübersicht
Anlage 8	Schuldenübersicht
Anlage 9	Entwicklung der Schulden
Anlage 10	Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses
Anlage 11	Zahlen und Diagramme zum Wasserverbrauch
Anlage 12	Teilergebnis und Teilfinanzrechnungen
Anlage 13	Investitionsmaßnahmen

Anlage 1 - Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten finden die §§ 40 bis 46 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) Anwendung.

Danach sind alle Vermögensgegenstände und Schulden vollständig auszuweisen (Grundsatz der Vollständigkeit) und hinreichend aufzugliedern (Grundsatz der Bilanzklarheit). Die Gliederung der Bilanz erfolgt nach § 52 GemHVO. Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Einzahlungen nicht mit Auszahlungen verrechnet werden (Verrechnungsverbot). Die Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind grundsätzlich einzeln und wirklichkeitsgetreu zu bewerten (Grundsatz der Einzelbewertung und der Bilanzwahrheit).

In die Bilanz werden nur Vermögensgegenstände aufgenommen, die sich im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt befinden. Die Vermögensgegenstände werden mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, angesetzt. Zinsen für Fremdkapital werden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Die Abschreibung der abnutzbaren Vermögensgegenstände und der geleisteten Investitionszuschüsse erfolgt linear. Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer werden unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse die Abschreibungssätze aus der Tabelle für Kommunalverwaltungen Baden-Württemberg der AG Bilanzierung und Inventarisierung herangezogen. Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000,00 € (ohne MwSt.) werden im Jahr der Anschaffung zu 100 % als Aufwand im Ergebnishaushalt verbucht.

Vorräte werden nach der „fi-fo-Methode“ (first in - first out) bewertet. Erhaltene Investitionszuschüsse und –beiträge werden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes linear ertragswirksam aufgelöst.

Ausleihungen und Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Die vom Ausfall bedrohten oder uneinbringlichen Forderungen werden durch Einzelwertberichtigungen (befristete und unbefristete Niederschlagungen) wertberichtigt.

Die Vermögensgegenstände sowie die beweglichen Vermögensgegenstände werden im Anlagenbuch nachgewiesen. Die Regelungen zur Bewertung des Vermögens der Stadt Erbach stellen sicher, dass das Vermögen und die Schulden ordnungsgemäß erfasst, einheitlich im Inventar abgebildet und nach gleichen Bewertungskriterien bewertet werden.

Anlage 2 - Organe des Eigenbetriebs

Der Bürgermeister und der Gemeinderat sind Organe des Eigenbetriebs. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Wasserversorgung entspricht dem Technischen Ausschuss der Stadt.

Zur Leitung des Eigenbetriebs wurde eine Betriebsleitung bestellt.

Gemeinderat der Stadt Erbach:

Name	Anmerkung	Fraktion	Technischer Ausschuss
Gaus, Achim	Vorsitzender	Bürgermeister	X
Braun, Helmut		FWV	X
Buchenscheit, Monika		Die Grünen	
Freiherr von Ulm-Erbach, Constantin		CDU	
Gälle, Hubert	Ab 16.10.2023	FWV	
Gerber, Markus		CDU	X
Grau, Claudia		FWV	X
Härle, Reinhard		FWV	
Hafner, Georg		SPD	
Hartmann, Thomas		CDU	X
Hemmler, Anne		FWV	X
Knöpfle, Verena	bis 16.10.2023	FWV	
Dr. Mangold, Sabine		CDU	
Ochs, Maria Magdalena		SPD	X
Paal, Christina		CDU	
Rasche, Volker		CDU	X
Scherer, Rudolf		CDU	X
Schneider, Stefan		CDU	
Schwetlik, Tobias		FWV	
Seemann, Johannes		CDU	
Unsold, Klaus		FWV	
Weber, August		FWV	X
Weber, Elena		Die Grünen	
Wilderotter-Hirsch, Evelyne		Die Grünen	X
Wucher, Susanne		Die Grünen	X
Zagst, Robert		Die Grünen	X

Anlage 3 - Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzrechnung
			31.12.2023
			EUR
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	128.563,23
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	793.173,85
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-74.496,26
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	250.000,00
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	54.783,69
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	1.152.024,51
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.152.024,51
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-994.400,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	400.000,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	557.624,51
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00
15	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	557.624,51
16		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	19.740,05 €

Anlage 4 - Haushaltsübertragungsermächtigungen

Ermächtigungsübertragungen im Ergebnishaushalt

Nachfolgende Ermächtigungen für von Beträgen im Ergebnishaushalt von 2023 nach 2024:

Auftrag	Beschreibung	Beschreibung	Betrag
L5330010019	Leitungssanierung, Auf der Wühre	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	61.500,00
L5330010022	San.,Erlenbachstr.v.Eggingerstr.-Donaustr	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	28.600,00
L5330010031	PW Kehr Dachsanierung	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	36.900,00
			127.000,00

Nachfolgende Ermächtigungen für von Beträgen im Ergebnishaushalt von 2022 nach 2023:

Auftrag	Maßnahme/Einrichtung	Kostenart	Betrag
L5330010022	San.,Erlenbachstr.v.Eggingerstr.-Donaustr	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	50.000,00
L5330010025	Verbindung Schulzentrum-Donaustr	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	40.000,00
L5330010026	WL Achstetter Str. Ersingen	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	20.000,00
L5330010027	WL Wernauer Weg	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	136.500,00
L5330010028	TB Ringingen	Unterhaltung Grund und Außenanlagen	82.000,00
			328.500,00

Ermächtigungsübertragungen im Finanzhaushalt

Nachfolgende Ermächtigungen für Investitionen im Finanzhaushalt wurden von 2023 nach 2024 übertragen:

Auftrag	Beschreibung	Beschreibung	Betrag
753300100022	Sanierung Wasser PW Kehr	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	100.000,00
753300100029	Erneuerung Ringingen Druckerhöhungsanlage	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	566.900,00
753300100032	Leitungsverbindung Ehinger Steig, Bach	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00
753300100034	Notstromanlage TB Ringingen	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	150.000,00
753300100040	TB Kehr, Photovoltaikanlage	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	25.500,00
			867.400,00

Nachfolgende Ermächtigungen für Investitionen im Finanzhaushalt wurden von 2022 nach 2023 übertragen:

Auftrag	Maßnahme/Einrichtung	Kostenart	Betrag
753300100022	Sanierung Wasser PW Kehr	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	470.400,00
753300100029	Erneuerung Druckerhöhungsanlage Ringingen	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	459.400,00
			929.800,00

Anlage 5 - Kreditermächtigung

Im Haushaltsplan für 2023 war eine Kreditaufnahme für Investitionen in Höhe von 400.000,00 € geplant. Diese ist im Rahmen der Haushaltssatzung von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt worden. Nachdem diese Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen wurde, gilt diese entsprechend § 87 Abs. 3 GemO weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist.

Anlage 6 - Vorbelastung künftiger Haushalte

Der Eigenbetrieb hat keine Bürgschaften übernommen. Daher liegen keine Vorbelastungen für die künftigen Haushaltsjahre vor.

Anlage 7 - Vermögensübersicht

Vermögen		Vermögensveränderungen im Wirtschaftsjahr					Stand des Vermögens am 31.12.2023 €	
		zum 01.01.2023 €	Vermögens- zugänge €	Vermögens- abgänge €	Umbu- chungen €	Zuschrei- bungen €		Abschrei- bungen €
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.163,02	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.085,93	2.077,09
2	Sachvermögen (ohne Vorräte)	4.596.964,41	97.605,91	0,00	0,00	0,00	-178.082,77	4.516.487,55
2.1	Grundstücke, grundstücksgl. Rechte mit Bauten	64.655,17	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.443,09	63.212,08
2.2	Grundstücke, grundstücksgl. Rechte ohne Bauten	4.149,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.149,39
2.3	Infrastrukturvermögen	2.778.748,10	3.080,82	0,00	1.477.503,17	0,00	-162.260,60	4.097.071,49
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5	Kunstgegenstände, Kultur-denkmäler							
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	9.272,90	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.799,79	5.473,11
2.7	Betriebs und Geschäftsausstattung	198.357,60	0,00	0,00	1,00	0,00	-10.579,29	187.779,31
2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.541.781,25	94.525,09	0,00	-	0,00	0,00	158.802,17
					1.477.504,17			
3	Finanzvermögen (o. Forderungen u. liquide Mittel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen o. anderen kommunalen Zusammenschlüssen							
3.3	Sondervermögen							

Anlage 8 - Schuldenübersicht 2023

Schulden des Kernhaushaltes (Stadt)

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsj ahres	zum 31.12. des Haushaltsj ahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	Euro					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.400.000	5.400.000	300.000	1.200.000	3.900.000	0
1.2.1 Bund	0	0	0	0	0	0
1.2.2 Land	0	0	0	0	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0	0	0	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	5.400.000	5.400.000	300.000	1.200.000	3.900.000	0
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0				0
1.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	5.400.000	5.400.000	300.000	1.200.000	3.900.000	0

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

Eigenbetrieb Wasserversorgung

2.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.397.668	2.647.668	122.224	655.576	1.869.868	250.000
2.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	597.668	547.668	50.000	200.000	297.668	-50.000
2.2.5 Kreditinstitute	1.800.000	2.100.000	72.224	455.576	1.572.200	300.000
2.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0

2 Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	2.397.668	2.647.668	122.224	655.576	1.869.868	250.000
--	------------------	------------------	----------------	----------------	------------------	----------------

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	7.797.668	8.047.668	422.224	1.855.576	5.769.868	250.000
3.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme (3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4)	7.797.668	8.047.668	422.224	1.855.576	5.769.868	250.000
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen und Sondervermögen mit Sonderrechnung	597.668	547.668	50.000	200.000	297.668	-50.000
3.Konsolidierte Gesamtschulden	7.200.000	7.500.000	372.224	1.655.576	5.472.200	300.000

Anlage 9 - Entwicklung der Schulden 2023

Nachdem die Stadt Erbach von 1986 bis 2020 keine neuen Kredite aufnehmen musste und die Stadt seit dem 31.05.2020 schuldenfrei war, musste zur Finanzierung der Investitionen im Jahr 2021 wieder ein neuer Kredit in Höhe von 5,4 Mio. € aufgenommen werden.

Im Jahr 2023 war für den Kernhaushalt eine Kreditaufnahme in Höhe von 900.000 € vorgesehen. Diese Kreditermächtigung wurde 2023 nicht in Anspruch genommen. Damit beläuft sich Verschuldung zum 31.12.2023 unverändert auf insgesamt 5.400.000 €. Dies entspricht einer Verschuldung von 385,55 € je Einwohner (VJ 389,58 €/Ew.)

Auch der der Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ war zum 31.12.2020 schuldenfrei an äußeren Krediten und musste 2021 ein neues Darlehen mit 1,3 Mio. € aufnehmen. Im Jahr 2022 wurde ein Kredit über 800.000 € aufgenommen, wovon bisher nur 500.000 € zur Auszahlung kamen. Die restlichen 300.000 wurden im Jahr 2023 abgerufen. Die Verschuldung von 2.100.000 € entspricht einer Verschuldung von 149,94 € je Einwohner (VJ 129,86 €).

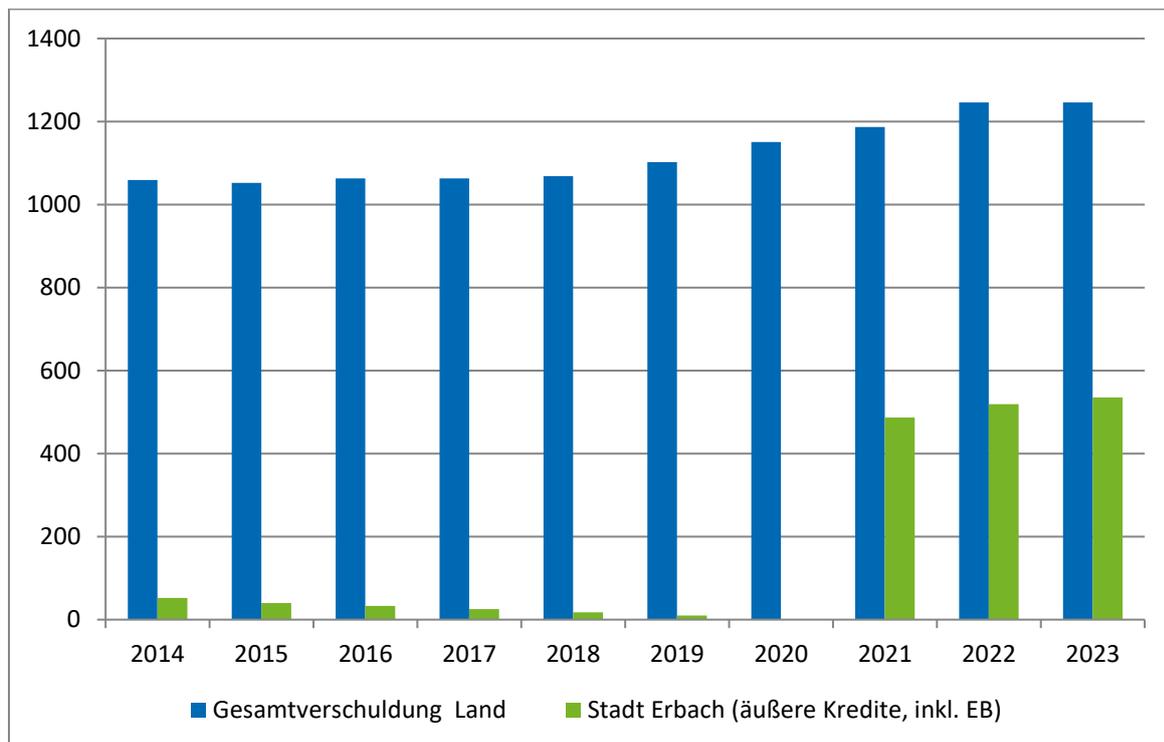
Auch unter Berücksichtigung der inneren Darlehen in Höhe von 547.668 € von der Stadt (entspricht 39,10 €/Ew., VJ 43,12 €/Ew.) liegen wir mit einer Verschuldung im Eigenbetrieb von 189,04 €/Ew. (VJ 172,98 €/Ew.) weit unter dem Landesdurchschnitt.

Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, geht der Landestrend dahin, die Schulden nach außen in die Eigenbetriebe oder **Zweckverbände** zu verlagern. Der durchschnittliche Schuldenstand **der Eigenbetriebe** im Land beträgt 797 €/Einwohner.

Die **gesamte Pro-Kopf-Verschuldung (äußere und tatsächliche Kredite)**, also Haushalt und Eigenbetrieb, beträgt zum 31.12.2023 535,48 € pro Einwohner (VJ 519,44 €/Ew.). Damit liegen deutlich unter dem Landesschnitt (1.246 €).

Schuldenstands auf 31.12 je Einwohner

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Stadt	21	14	11	8	5	2	0	392	390	386
Land Ba-Wü	377	367	367	371	384	383	411	424	449	449
Nachrichtlich										
Eigenbetrieb Wasserversorgung, davon	108	98	90	81	72	64	51	141	173	189
- äußere Kredite	31	26	22	17	13	9	0	94	130	150
- Gemeindedarlehen	76	72	68	63	59	55	51	47	43	39
Eigenbetriebe Land	681	685	696	692	684	719	740	763	797	797
Gesamtverschuldung Stadt, davon	164	112	101	88	77	65	51	534	563	575
- äußere Kredite	52	40	33	25	18	10	0	487	519	535
- Gemeindedarlehen	76	72	68	63	59	55	51	47	43	39
Gesamtverschuldung Land	1.059	1.052	1.063	1.063	1.068	1.102	1.151	1.187	1.246	1.246



Anlage 10 - Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses 2023

Verwendung des Jahresüberschusses/Behandlung des Jahresfehlbetrags

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital	
		Sonder-ergebnis	Ordentliches Er-gebnis	Vorjahr	zweitvo-range-gangenen Jahr	drittvo-range-gan-genen Jahr	ordentlichen Er-gebnisses	Sonder-ergebnisses		
		EUR ²⁾								
		1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. An-fangsbestände ³⁾	0,00	251.373,51	0,00	0,00	0,00	305.850,51	1.047,65	1.050.000,00	
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des or-dentlichen Ergebnisses durch Ent-nahme aus der Rücklage aus Über-schüssen des ordentlichen Ergebnis-ses		-251.373,51				251.373,51			
13	vorläufige Endbestände						557.224,02	1.047,65	1.050.000,00	
16	Endbestände des Basiskapitals, der Er-gebnisrücklagen und des Fehlbetrags-vortrags		0,00	0,00	0,00		557.224,02	1.047,65	1.050.000,00	

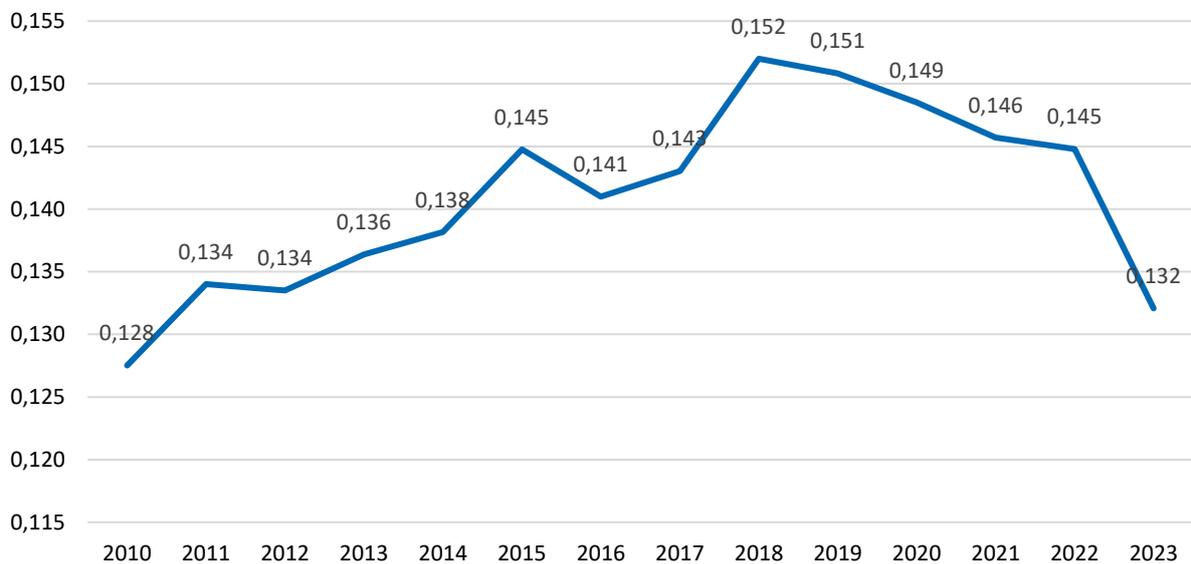
Anlage 11 - Zahlen und Diagramme

Wasserverbrauch und Wasserverluste

Gesamtverbrauch

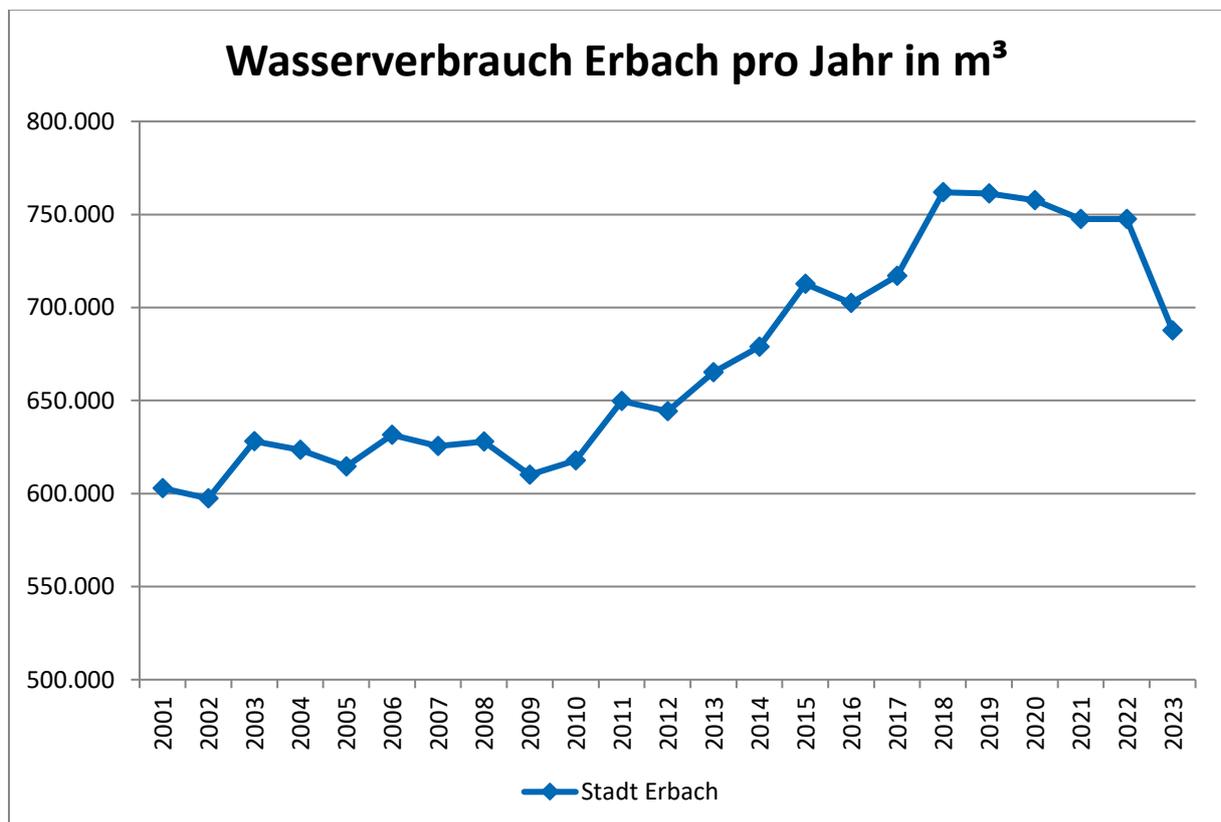
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Einspeisung m³	771.865	759.238	769.237	820.356	822.676	815.219	807.789	798.577	746.350
Verkauf m³	712.727	702.449	716.933	761.894	761.315	757.727	747.547	747.513	687.610
Feststellb. Verlust	2.400	1.300	0	-	3.500	-2.000	-3.000	0	7.500
Nettoverlust m³	56.820	55.489	52.304	58.462	57.861	55.492	57.242	51.064	51.240
Verlust in %	7,36	7,31	6,80	7,13	7,03	6,81	7,09	6,39	6,87
Einwohner	13.489	13.697	13.732	13.732	13.828	13.978	14.056	14.145	14.264
m³ Verbr.EW/Jahr	52,84	51,28	52,21	55,48	55,06	54,21	53,18	52,85	48,21
m³ Verbr.EW/Monat	4,40	4,27	4,35	4,62	4,59	4,52	4,43	4,40	4,02
m³ Verbr.EW/Tag	0,145	0,141	0,143	0,152	0,151	0,149	0,146	0,145	0,132

m³-Verbrauch pro Einwohner und Tag



Entwicklung Verbrauchsmenge (Verkauf)

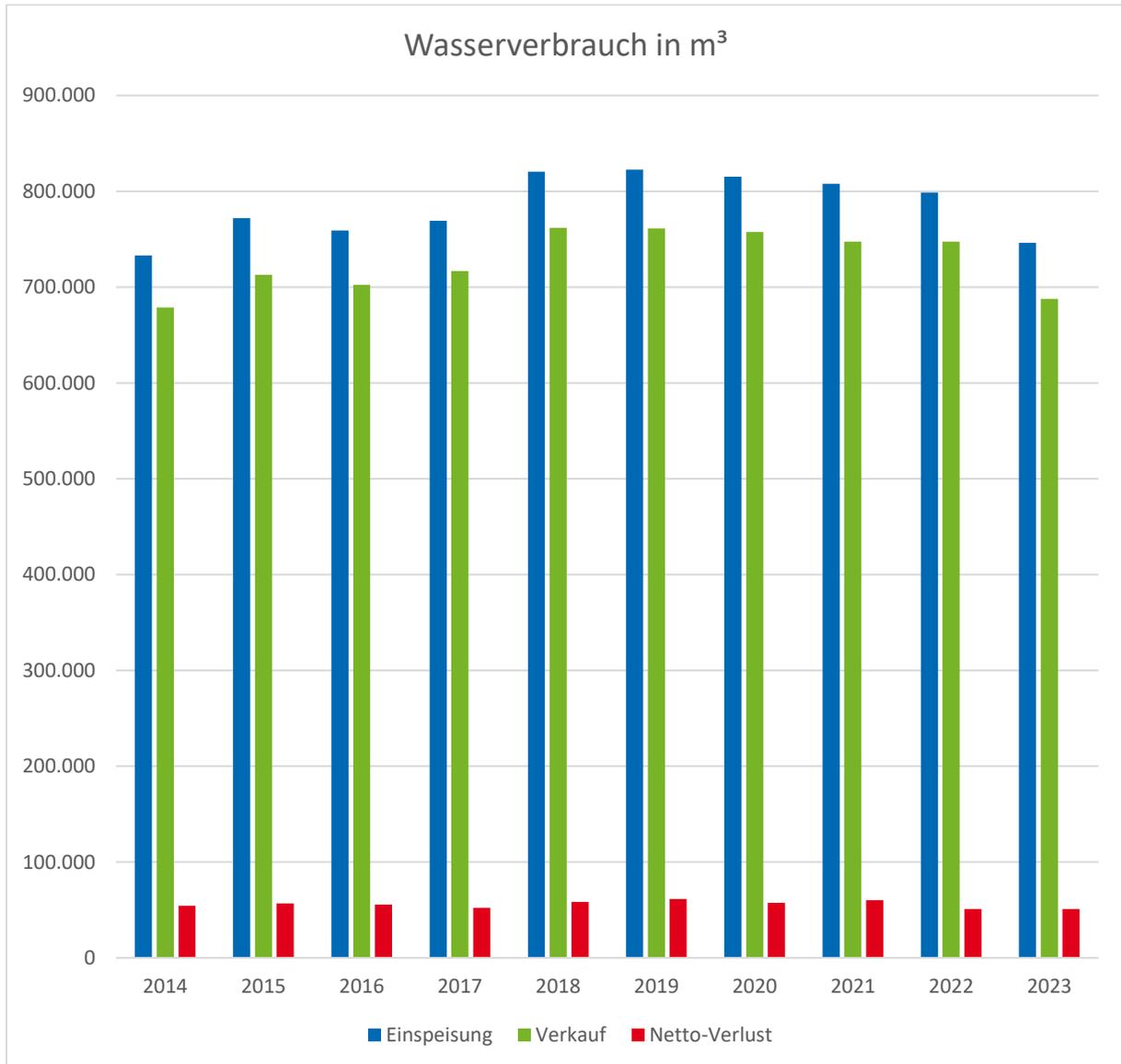
	Stadt Erbach	Einsingen	Gesamt
2003	628.111 m ³	117.650 m ³	745.761 m ³
2004	623.417 m ³	119.097 m ³	742.514 m ³
2005	614.574 m ³	116.210 m ³	730.784 m ³
2006	631.576 m ³	115.917 m ³	747.493 m ³
2007	625.571 m ³	119.277 m ³	744.848 m ³
2008	627.870 m ³	117.192 m ³	745.062 m ³
2009	610.000 m ³	120.908 m ³	730.908 m ³
2010	617.808 m ³	113.760 m ³	731.568 m ³
2011	649.719 m ³	113.633 m ³	763.352 m ³
2012	644.312 m ³	112.504 m ³	756.816 m ³
2013	665.232 m ³	117.092 m ³	782.324 m ³
2014	678.856 m ³	112.126 m ³	790.982 m ³
2015	712.727 m ³	-	712.727 m ³
2016	702.449 m ³	-	702.449 m ³
2017	716.933 m ³	-	716.933 m ³
2018	761.894 m ³	-	761.894 m ³
2019	761.315 m ³	-	761.315 m ³
2020	757.727 m ³	-	757.727 m ³
2021	747.547 m ³	-	747.547 m ³
2022	747.513 m ³	-	747.513 m ³
2023	687.610 m ³	-	687.610 m ³



Vergleich: Einspeisung – Verkauf - Verlust

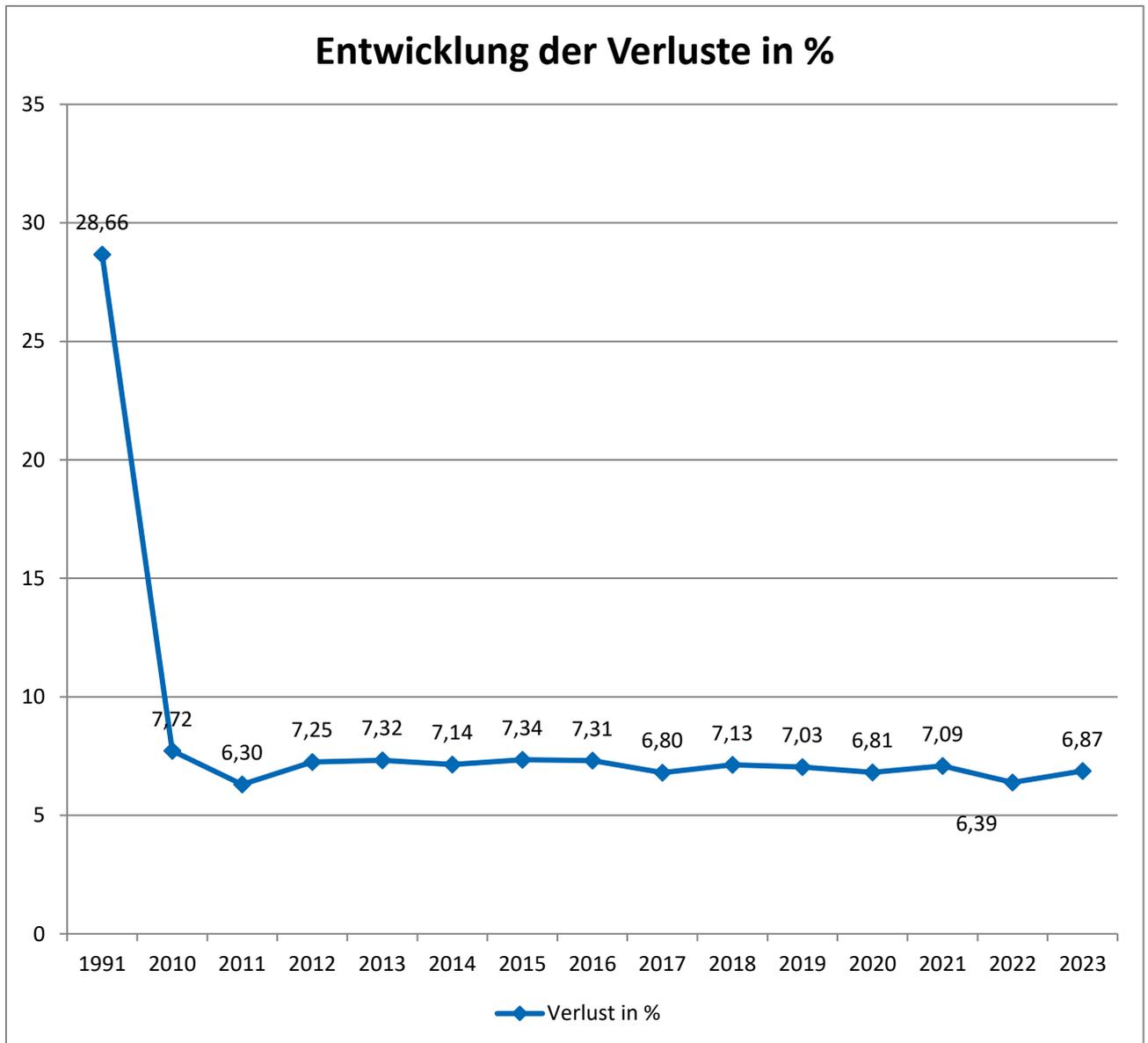
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Einspeisung	771.865	759.238	769.237	820.356	822.676	815.219	807.789	798.577	746.350
Verkauf	712.727	702.449	716.933	761.894	761.315	757.727	747.547	747.513	687.610
Verlust	56.638	55.489	52.304	58.462	61.361	57.492	60.242	51.064	51.064

Anmerkung: Verlust entspricht dem Nettoverlust (s. Tabelle Wasserverbrauch/Jahresübersichten)



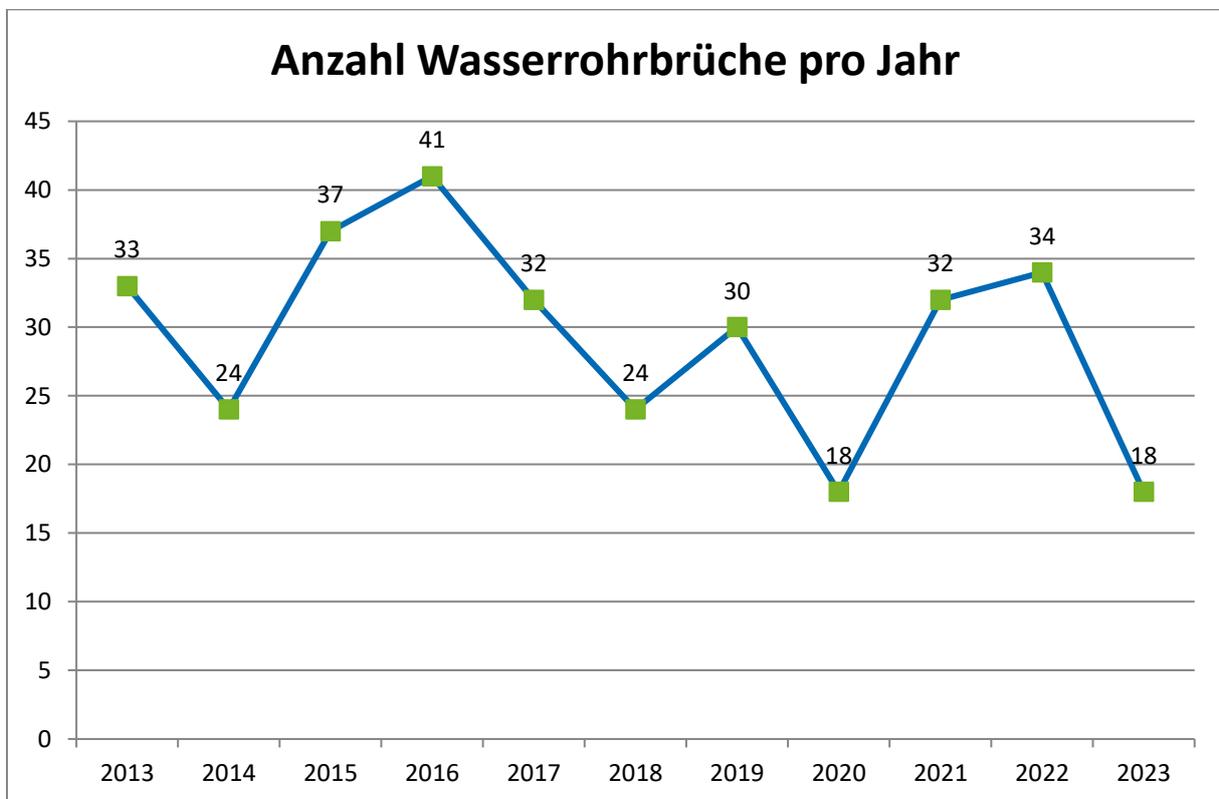
Entwicklung der Verluste in % (Durschnitt aller Stadtteile)

	1991	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Verlust in %	28,66	7,72	6,30	7,25	7,32	7,14	7,34	7,31	6,80	7,13	7,03	6,81	7,09	6,39	6,87



Wasserrohrbrüche

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Erbach	23	24	14	5	13	7	11	13	7
Dellmensingen	4	6	5	6	5	4	6	6	4
Ersingen	3	6	1	2	4	2	3	1	3
Ringingen	3	0	5	7	2	1	3	11	0
Bach	2	2	4	3	1	3	2	1	0
Donaurieden	2	3	3	1	5	1	7	2	4
Summe	37	41	32	24	30	18	32	34	18



Übersicht über die Gewinne und Verluste

Alle Beträge in €

Jahr	Gewinn/ Verlust	Jahr	Gewinn/ Verlust
1980	- 17.024,49	2017	155.419,00
1981	- 39.936,50	2018	70.302,00
1982	- 9.537,13	2019	67.001,00
1983	- 1.985,35	2020	-30.544,20
1984	5.256,59	2021	-23.764,59
1985	- 85.676,67	2022	45.742,72
1986	- 92.430,32	2023	251.373,51
1987	- 117.963,22		
1988	- 85.820,85		
1989	- 88.732,15		
1990	- 27.174,14		
1991	- 96.918,96		
1992	- 84.721,58		
1993	- 67.040,59		
1994	- 31.027,75		
1995	30.385,57		
1996	242.464,32		
1997	193.962,67		
1998	244.958,92		
1999	- 175.890,03		
2000	94.591,55		
2001	152.622,67		
2002	- 122.325,00		
2003	- 101.346,69		
2004	116.397,00		
2005	114.600,00		
2006	- 115.087,00		
2007	4.013,00		
2008	- 37.276,00		
2009	32.484,00		
2010	143.183,00		
2011	- 117.330,00		
2012	8.572,00		
2013	- 77.092,00		
2014	- 102.871,00		
2015	173.630,84		
2016	124.951,00		

Wasserverbrauch nach Stadtteilen

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Erbach							
Einspeisung m ³	450.199	489.987	494.221	474.499	469.041	463.997	438.780
Verkauf m ³	415.478	453.860	458.780	440.851	433.985	432.661	400.864
Feststellb. Verlust							5.000
Nettoverlust m ³	34.721	36.127	35.441	33.648	35.056	31.336	32.916
Verlust in %	7,71	7,37	7,17	7,09	7,47	6,75	7,50
Einwohner	6.956	6.963	7.021	7.089	7.184	7.263	7.329
m ³ Verbr.EW/Jahr	59,73	65,18	65,34	62,19	60,41	59,57	54,70
m ³ Verbr.EW/Monat	4,98	5,43	5,45	5,18	5,03	4,96	4,56
m ³ Verbr.EW/Tag	0,164	0,179	0,179	0,170	0,166	0,163	0,150
Dellmensingen							
Einspeisung m ³	127.380	131.440	127.920	134.015	132.770	131.500	118.086
Verkauf m ³	121.068	123.673	120.737	126.545	124.532	123.810	111.402
Feststellb. Verlust							
Nettoverlust m ³	6.312	7.767	7.183	7.470	8.238	7.690	6.684
Verlust in %	4,96	5,91	5,62	5,57	6,20	5,85	5,66
Einwohner	2.659	2.663	2.665	2.741	2.754	2.744	2.804
m ³ Verbr.EW/Jahr	45,53	46,44	45,30	46,17	45,22	45,12	39,73
m ³ Verbr.EW/Monat	3,79	3,87	3,78	3,85	3,77	3,76	3,31
m ³ Verbr.EW/Tag	0,125	0,127	0,124	0,126	0,124	0,124	0,109
Bach							
Einspeisung m ³	35.103	37.053	36.994	38.895	36.256	35.914	32.805
Verkauf m ³	31.943	34.281	34.095	35.880	33.805	33.775	30.592
Feststellb. Verlust							
Nettoverlust m ³	3.160	2.772	2.899	3.015	2.451	2.139	2.213
Verlust in %	9,00	7,48	7,84	7,75	6,76	5,96	6,75
Einwohner	714	761	741	756	763	763	781
m ³ Verbr.EW/Jahr	44,74	45,05	46,01	47,46	44,31	44,27	39,17
m ³ Verbr.EW/Monat	3,73	3,75	3,83	3,96	3,69	3,69	3,26
m ³ Verbr.EW/Tag	0,123	0,123	0,126	0,130	0,121	0,121	0,107
Donaurieden							
Einspeisung m ³	29.931	31.945	34.238	34.994	36.786	36.863	34.553
Verkauf m ³	27.137	29.475	27.652	30.126	30.591	34.398	29.246
Feststellb. Verlust			3.500	2.000	3.000		2.500
Nettoverlust m ³	2.794	2.470	3.086	2.868	3.195	2.465	2.807
Verlust in %	9,33	7,73	9,01	8,20	8,69	6,69	8,12
Einwohner	736	729	745	740	720	718	725
m ³ Verbr.EW/Jahr	36,87	40,43	37,12	40,71	42,49	47,91	40,34
m ³ Verbr.EW/Monat	3,07	3,37	3,09	3,39	3,54	3,99	3,36
m ³ Verbr.EW/Tag	0,101	0,111	0,102	0,112	0,116	0,131	0,111

Ersingen							
Einspeisung m ³	52.205	53.861	54.484	56.079	54.830	53.316	46.979
Verkauf m ³	49.896	50.738	50.393	52.860	51.575	50.412	44.306
Feststellb. Verlust							
Nettoverlust m ³	2.309	3.123	4.091	3.219	3.255	2.904	2.673
Verlust in %	4,42	5,80	7,51	5,74	5,94	5,45	5,69
Einwohner	1.201	1.200	1.194	1.209	1.195	1.205	1.191
m ³ Verbr.EW/Jahr	41,55	42,28	42,21	43,72	43,16	41,84	37,20
m ³ Verbr.EW/Monat	3,46	3,52	3,52	3,64	3,60	3,49	3,10
m ³ Verbr.EW/Tag	0,114	0,116	0,116	0,120	0,118	0,115	0,102

Ringingen							
Einspeisung m ³	52.205	53.861	54.484	56.079	54.830	76.987	75.147
Verkauf m ³	49.896	50.738	50.393	52.860	51.575	72.457	71.200
Feststellb. Verlust							
Nettoverlust m ³	2.309	3.123	4.091	3.219	3.255	4.530	3.947
Verlust in %	4,42	5,80	7,51	5,74	5,94	5,88	5,25
Einwohner	1.201	1.200	1.194	1.209	1.195	1.452	1.434
m ³ Verbr.EW/Jahr	41,55	42,28	42,21	43,72	43,16	49,90	49,65
m ³ Verbr.EW/Monat	3,46	3,52	3,52	3,64	3,60	4,16	4,14
m ³ Verbr.EW/Tag	0,114	0,116	0,116	0,120	0,118	0,137	0,136

Gesamtsummen							
Einspeisung m ³	747.023	798.147	802.341	794.561	784.513	798.577	746.350
Verkauf m ³	695.418	742.765	742.050	739.122	726.063	747.513	687.610
Feststellb. Verlust	0	0	3.500	2.000	3.000	0	7.500
Nettoverlust m ³	51.605	55.382	56.791	53.439	55.450	51.064	51.240
Verlust in %	6,91	6,94	7,08	6,73	7,07	6,39	6,87
Einwohner	13.467	13.516	13.560	13.744	13.811	14.145	14.264
m ³ Verbr.EW/Jahr	51,64	54,95	54,72	53,78	52,57	52,85	48,21
m ³ Verbr.EW/Monat	4,30	4,58	4,56	4,48	4,38	4,40	4,02
m ³ Verbr.EW/Tag	0,141	0,151	0,150	0,147	0,144	0,145	0,132

Bereinigter Verbrauch							
Gewerbe+Bauwasser	129.578	138.325	158.939	117.587	120.805	115.010	110.971
Landwirtschaft	52.963	59.387	58.085	55.484	51.045	53.335	44.485
Öffentl. Einricht.	11.646	15.797	17.796	11.507	11.805	18.225	15.379
Bauwasser	2.046	3.880	1.849	1.515	2.180	535	805
Summe ber. Verbr.	499.185	525.376	505.381	553.029	540.228	560.408	515.970
m ³ Verbr.EW/Jahr	37,07	38,87	37,27	40,24	39,12	39,62	36,17
m ³ Verbr.EW/Monat	3,09	3,24	3,11	3,35	3,26	3,30	3,01
m ³ Verbr.EW/Tag	0,102	0,106	0,102	0,110	0,107	0,109	0,099

Anlage 12 - Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung

THH 1

53 Ver- und Entsorgung

5530 Wasserversorgung

Produkte:

53.30.01 Bereitstellung und Lieferung von Trinkwasser

Kurzbeschreibung:

- Abrechnung und Veranlagung der Benutzungsgebühren
- Aufbereitung und Speicherung von Trinkwasser
- Bereitstellung und Unterhaltung des Versorgungsnetzes
- Beseitigung von Störungen und Rohrbrüchen am Trinkwassernetz
- Bereitstellung und Unterhaltung der Hausanschlüsse
- Bereitstellung, Unterhaltung und Abrechnung der Wasserzähler

Ziele:

- Bereitstellung von Trinkwasser in einwandfreier Qualität in der erforderlichen Menge
- Sicherung der Wasservorkommen
- Hinwirken auf einen ressourcenschonenden Wasserverbrauch
- Betriebsführung ohne Gewinnerzielungsabsicht

Zugeordnete Aufträge:

L 53.30.01.00.00 bis L 53.30.01.00.05

THH 1

53 Ver- und Entsorgung

5330 Wasserversorgung

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen (nicht für Investitionen), Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.529	0	36.500	39.275	2.775	0	2.775-	0
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Investitionsbeiträge)	1.406.324	0	1.599.500	1.508.505	90.995-	0	90.995	0
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.501	0	5.500	8.145	2.645	0	2.645-	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.454.354	0	1.641.500	1.555.926	85.574-	0	85.574	0
11	-	Personalaufwendungen	246.969-	0	291.675-	280.722-	10.954	0	10.954-	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	857.445-	328.500-	1.080.500-	671.909-	408.591	0	737.091-	127.000-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	178.119-	0	211.200-	182.236-	28.964	0	28.964-	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	120.843-	0	138.700-	147.903-	9.203-	0	9.203	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	1.403.376-	328.500-	1.722.075-	1.282.770-	439.306	0	767.806-	127.000-
19	=	Ordentliches Ergebnis	50.978	328.500-	80.575-	273.156	353.731	0	682.231-	127.000-
21	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	50.978	328.500-	80.575-	273.156	353.731	0	682.231-	127.000-
24	=	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	50.978	328.500-	80.575-	273.156	353.731	0	682.231-	127.000-
32		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	38.529	0	36.500	39.275	2.775	0	2.775-	0
33		Nachrichtlich: Nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendungen	178.077-	0	211.200-	180.313-	30.887	0	30.887-	0

THH1

53 Ver- und Entsorgung

5330 Wasserversorgung

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.316.391	0	1.605.000	1.931.337	326.337	0	326.337-	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.168.919-	328.500-	1.510.875-	1.115.028-	395.848	0	724.348-	127.000
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.472	328.500-	94.125	816.309	722.185	0	1.050.685-	127.000
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	113.536	0	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.536	0	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.081-	3.081-	0	3.081	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	720.041-	929.800-	440.000-	94.525-	345.475	0	1.275.275-	867.400
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	41.166-	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	82.687-	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	843.894-	929.800-	500.000-	97.606-	402.394	0	1.332.194-	867.400
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	730.358-	929.800-	480.000-	74.496-	405.504	0	1.335.304-	867.400
18	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	582.886-	1.258.300-	385.875-	741.813	1.127.688	0	2.385.988-	994.400

THH 2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkte:

61.10.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

61.20.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ermächti- gen	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	aus	Ansatz	2023	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	2022	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	2024
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
7	+	Zinsen, Darlehensrückflüsse und ähnliche Erträge	3.551	0	500	8.630	8.130	0	8.130-	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.551	0	500	8.630	8.130	0	8.130-	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	303-	0	400-	334-	66	0	66-	0
15	-	Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Aufwendungen	17.318-	0	16.500-	30.078-	13.578-	0	13.578	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.835	0	17.000-	0	17.000	0	17.000-	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	8.787-	0	33.900-	30.412-	3.488	0	3.488-	0
19	=	Ordentliches Ergebnis	5.236-	0	33.400-	21.782-	11.618	0	11.618-	0
21	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.236-	0	33.400-	21.782-	11.618	0	11.618-	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.236-	0	33.400-	21.782-	11.618	0	11.618-	0

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	500	3.458	2.958	0	2.958-	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.533-	0	33.900-	26.594-	7.306	0	7.306-	0
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.533-	0	33.400-	23.135-	10.265	0	10.265-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
18	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	26.533-	0	33.400-	23.135-	10.265	0	10.265-	0

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6110 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz		Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6	7	8
10	=	Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
19	=	Ordentliches Ergebnis	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
21	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6110 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ermächtigun	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz		Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
18	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.835	0	12.000-	0	12.000	0	12.000-	0

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz	Ergebnis	Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	
7	+	Zinsen, Darlehensrückflüsse und ähnliche Erträge	3.551	0	500	8.630	8.130	0	8.130-	0
10	=	Ordentliche Erträge	3.551	0	500	8.630	8.130	0	8.130-	0
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	303-	0	400-	334-	66	0	66-	0
15	-	Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Aufwendungen	17.318-	0	16.500-	30.078-	13.578-	0	13.578	0
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.000-	0	5.000	0	5.000-	0
18	=	Ordentliche Aufwendungen	17.622-	0	21.900-	30.412-	8.512-	0	8.512	0
19	=	Ordentliches Ergebnis	14.070-	0	21.400-	21.782-	382-	0	382	0
21	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	14.070-	0	21.400-	21.782-	382-	0	382	0
24	=	Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
27	=	Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	0	0	0	0	0	0	0	0
30	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
31	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.070-	0	21.400-	21.782-	382-	0	382	0

THH2

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ermächtigung	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Zul.	Verfügbare	übertr.
			Vorjahr	gen	Ansatz		Ergebnis-	Mehraufwand	Mittel abzgl.	Ermächt.
			2022	aus	2023	2023	Ansatz	2023	Ergebnis	nach
			EUR	2022	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	500	3.458	2.958	0	2.958-	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.368-	0	21.900-	26.594-	4.694-	0	4.694	0
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.368-	0	21.400-	23.135-	1.735-	0	1.735	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
18	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	35.368-	0	21.400-	23.135-	1.735-	0	1.735	0

Anlage 13 - Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach	
			2022	2023	2023		2023		2024	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	
753300100000: Ertragszuschüsse/Ersätze										
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	113.536	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0	
6	=	Summe Einzahlungen	113.536	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0	
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	113.536	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0	
17	=	Saldo gesamt	113.536	20.000	23.110	3.110	0	3.110-	0	
753300100002: Verschiedenes										
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	5.000-	0	5.000	0	5.000-	0	
13	=	Summe Auszahlungen	0	5.000-	0	5.000	0	5.000-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.000-	0	5.000	0	5.000-	0	
17	=	Saldo gesamt	0	5.000-	0	5.000	0	5.000-	0	
753300100003: bewegl.Vermögensgegenstände										
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0	
13	=	Summe Auszahlungen	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0	
17	=	Saldo gesamt	0	60.000-	0	60.000	0	60.000-	0	

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach
		2022	2023	2023		2023		2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7

753300100022: Sanierung Wasser PW Kehr

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	629.523-	0	42.558-	42.558-	3.700	424.142-	100.000-
13	=	Summe Auszahlungen	629.523-	0	42.558-	42.558-	3.700	424.142-	100.000-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	629.523-	0	42.558-	42.558-	3.700	424.142-	100.000-
17	=	Saldo gesamt	629.523-	0	42.558-	42.558-	3.700	424.142-	100.000-

753300100025: Belüftungsanlagen Behälter Ri, Do, NZ Erb

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0

753300100029: Erneuerung Ringingen Druckerhöhungsanlag

6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.692-	150.000-	42.473-	107.527	0	566.927-	566.900-
13	=	Summe Auszahlungen	36.692-	150.000-	42.473-	107.527	0	566.927-	566.900-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	36.692-	150.000-	42.473-	107.527	0	566.927-	566.900-
17	=	Saldo gesamt	36.692-	150.000-	42.473-	107.527	0	566.927-	566.900-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach
		2022	2023	2023		2023		2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
753300100030: Oberer Luss, BA I Teil 3								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.443-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	10.443-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	10.443-	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo gesamt	10.443-	0	0	0	0	0	0

753300100031: Obere Wiesen Ringingen								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	3.081-	3.081-	0	3.081	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	39.430-	0	0	0	3.700-	3.700-	0
13	= Summe Auszahlungen	39.430-	0	3.081-	3.081-	3.700-	619-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	39.430-	0	3.081-	3.081-	3.700-	619-	0
17	= Saldo gesamt	39.430-	0	3.081-	3.081-	3.700-	619-	0

753300100032: Leitungsverbindung Ehinger Steig, Bach								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.261-	25.000-	0	25.000	0	25.000-	25.000-
13	= Summe Auszahlungen	1.261-	25.000-	0	25.000	0	25.000-	25.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.261-	25.000-	0	25.000	0	25.000-	25.000-
17	= Saldo gesamt	1.261-	25.000-	0	25.000	0	25.000-	25.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach
		2022	2023	2023		2023		2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
753300100034: Notstromanlage TB Ringingen								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	150.000-	0	150.000	0	150.000-	150.000-
13	= Summe Auszahlungen	0	150.000-	0	150.000	0	150.000-	150.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	150.000-	0	150.000	0	150.000-	150.000-
17	= Saldo gesamt	0	150.000-	0	150.000	0	150.000-	150.000-

753300100035: Notstromanlage TB Kehr								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0

753300100039: PW Kehr-Pumpe								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.693-	75.000-	0	75.000	75.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	41.166-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	43.858-	75.000-	0	75.000	75.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	43.858-	75.000-	0	75.000	75.000	0	0
17	= Saldo gesamt	43.858-	75.000-	0	75.000	75.000	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach
		2022	2023	2023		2023		2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
753300100040: TB Kehr, Photovoltaikanlage								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	35.000-	9.494-	25.506	0	25.506-	25.500-
13	= Summe Auszahlungen	0	35.000-	9.494-	25.506	0	25.506-	25.500-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	35.000-	9.494-	25.506	0	25.506-	25.500-
17	= Saldo gesamt	0	35.000-	9.494-	25.506	0	25.506-	25.500-

753300100041: Ba, Wasserleitungsverl.Breitenweg								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0

753300100043: Ri, Ortsstraße Wasserleitung								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	75.000-	75.000-	0
13	= Summe Auszahlungen	0	0	0	0	75.000-	75.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	75.000-	75.000-	0
17	= Saldo gesamt	0	0	0	0	75.000-	75.000-	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Zul. Mehraufwand	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	übertr. Ermächt. nach
		2022	2023	2023		2023		2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
753300100046: De, Schachtsanierung Parkstraße								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0

753300100047: De, Schachtsanierung Mozartstraße								
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0

